

175 hybrid



000071

- Betriebsanleitung
- Operating instructions
- Instructions d'opération
- Instrucciones de uso

intimus 175 hybrid

Typ/Type/Tipo:

297-1CH



Vor der Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durchlesen!

Before operating, please read the Operating Instructions!

Veillez lire le mode d'emploi avant la mise en service!

Leer las instrucciones de uso antes de la puesta en servicio!

D

Betriebsanleitung

(Seite 3 - 10)

GB

Operating instructions

(page 11- 18)

F

Instructions d'opération

(page 19 - 26)

E

Instrucciones de uso

(página 27 - 34)

Inhalt

1	Sicherheitshinweise	3	4.3	Motorschutz	9
2	Inbetriebnahme	4	4.4	Elektrische Störung	9
2.1	Einsatzbereich	4	4.5	Checkliste bei Störungen	9
2.2	Aufstellung	4	5	Wartung / Entsorgung	9
3	Bedienung	5	5.1	Ölbehälter wechseln	9
3.1	Bedienungselemente	5	5.2	Reinigung der Fotozellen	10
3.2	Maschine einschalten	6	5.3	Initialisierungslauf manuell starten	10
3.3	Materialzuführung	6	5.4	Energiespar-Automatik	10
3.4	CD-Auffangbehälter entleeren	7	5.5	Entsorgung der Maschine	10
3.5	Papier-Auffangbehälter entleeren	7	6	Technische Daten	10
3.6	Dynamische Belastungsanzeige	7	7	Zubehör	10
3.7	Ändern der Ölfördermenge	8	8	Certificate of Conformity	35
4	Störung	8			
4.1	Materialstau im Gerät	8			
4.2	Lichtschanke belegt beim Einschalten	9			

1 Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Verletzungsgefahr! Beschädigung der Maschine!

- ☞ Die Gitteröffnungen im Gehäuse dienen zur Kühlung und dürfen nicht abgedeckt oder zugestellt werden!
- ☞ Der Netzanschluss der Maschine muss in der Nähe der Maschine und frei zugänglich sein!
- ☞ Die Maschine nur in geschlossenen und temperierten (10-25 °C) Räumen einsetzen.
- ☞ Offene Gehäusetür stets langsam schließen, um die Elektronik nicht zu gefährden.



Das Gerät darf nicht von mehreren Personen gleichzeitig bedient werden!

Die Auslegung der Sicherheitselemente beruhen auf einer gefahrlosen Bedienung im "Einmannbetrieb".



Während des Zerkleinerungsvorganges dürfen keine andere Arbeiten (z. B. Reinigung etc.) an der Maschine getätigt werden!



Die Maschine ist kein Spielzeug und für Einsatz und Benutzung durch Kinder nicht geeignet!

Die sicherheitstechnische Gesamtkonzeption (Abmessungen, Zuführöffnungen, Sicherheitsabschaltungen etc.) dieser Maschine beinhaltet keine Garantie einer gefahrlosen Handhabung durch Kinder.



Verletzungsgefahr! Lose Teile von Bekleidung, Krawatten, Schmuck, langes Haar oder andere lose Gegenstände von der Einlassöffnung fernhalten!



Verletzungsgefahr! Nicht mit den Fingern in die Einlassöffnung fassen!



Im Gefahrenfall die Maschine am Hauptschalter oder Not-Aus-Schalter ausschalten oder den Netzstecker ziehen!



Vor dem Öffnen der Maschine den Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von einem Fachmann durchgeführt werden!

2 Inbetriebnahme

2.1 Einsatzbereich



ACHTUNG!

Beschädigung des Schneidwerks!

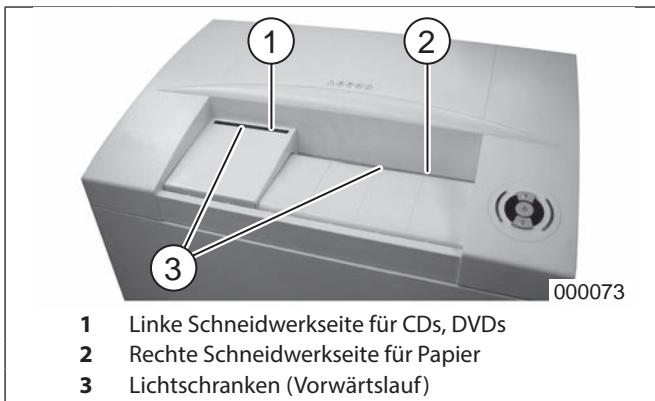
Die Maschine darf nur zur Zerkleinerung von Papier, CDs und DVDs verwendet werden!

Die Zerkleinerung andersartiger Datenträger kann Schäden am Gerät (z. B. Zerstörung des Schneidwerks etc.) zur Folge haben.

Der Datenschredder **intimus 175 hybrid** ist eine Maschine zum Zerkleinern allgemeinen Schriftgutes sowie Datenträgern wie CDs und DVDs.

Linke Schneidwerkseite (schmäler Schlitz, Abb.1/1): Nur zur Zerkleinerung von CDs und DVDs verwenden!

Rechte Schneidwerkseite (breiter Schlitz, Abb.1/2): Nur zur Zerkleinerung von Papier verwenden!



- 1 Linke Schneidwerkseite für CDs, DVDs
- 2 Rechte Schneidwerkseite für Papier
- 3 Lichtschranken (Vorwärtslauf)

Abb.1 Zwei Schneidwerkseiten

2.2 Aufstellung

1. Gerät auspacken und aufstellen.
2. Plastiksack in den jeweiligen Auffangbehälter einsetzen.
3. Für die Ölermontage die Schraube (Abb.2/2) aus dem Ölschlauch (Abb.2/1) entfernen.

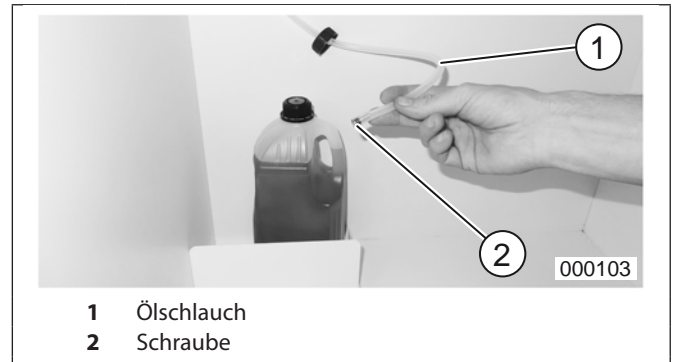


Abb.2 Ölermontage

4. Gerät mit Netzstecker am Stromnetz anschließen (Angaben über die erforderliche Vorsicherung der Netzsteckdose siehe „Technische Daten“ auf Seite 10).

3 Bedienung

3.1 Bedienungselemente

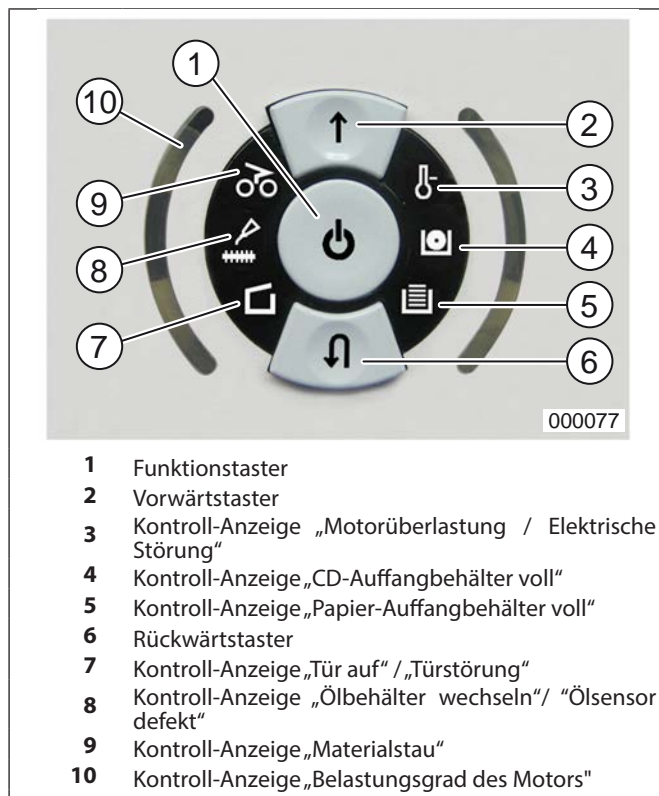



Abb. 3 Bedienungselemente „i-control“

① = Funktionstaster (Abb. 3/1)

a) „Betriebsbereit“

Bei kurzem Tippen dieses Tasters wird die Maschine auf „Betriebsbereit“ geschaltet. Gleichzeitig leuchtet die integrierte LED-Anzeige  auf.

b) „Aus“

Wird dieser Taster im Zustand „Betriebsbereit“ ca. 3 Sek. lang gedrückt gehalten, wird die Maschine ausgeschaltet.


HINWEIS!

Die Maschine schaltet automatisch aus, wenn sie 15 Min. lang nicht benutzt wurde.

c) „Stopp“

Bei kurzem Tippen dieses Tasters bei laufendem Schneidwerk wird dieses abgeschaltet und steht.

② = Vorwärtstaster (Abb. 3/2)

Bei Tippen dieses Tasters läuft das Schneidwerk für ein paar Sekunden vorwärts, z. B. um im Schneidwerk verbliebenes Schnittgut herauszuführen. Gleichzeitig leuchtet die integrierte LED-Anzeige  auf.

Bei Drücken und Halten dieses Tasters bei stehendem Motor läuft das Schneidwerk vorwärts.

③ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/3) „Motorüberlastung“ / „Elektrische Störung“

Vorgehensweisen siehe jeweilige Beschreibung unter der Rubrik „Störung“ auf Seite 8.

a) „Motorüberlastung“

Leuchtet auf, wenn der Motor überlastet worden ist und abgeschaltet hat. Die Maschine kann während der Abkühlphase des Motors nicht gestartet werden.

b) „Elektrische Störung“

Blinkt, wenn eine elektrische Störung innerhalb der Steuerplatine vorliegt. Die Maschine wird abgeschaltet. Benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

④ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/4) „CD-Auffangbehälter voll“

Leuchtet auf, wenn der CD-Auffangbehälter gefüllt ist und geleert werden muss. Der Motor wird abgeschaltet.

⑤ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/5) „Papier-Auffangbehälter voll“


Leuchtet auf, wenn der Papier-Auffangbehälter gefüllt ist und geleert werden muss. Der Motor wird abgeschaltet.

⑥ = Rückwärtstaster (Abb. 3/6)

a) „Stopp“

Bei kurzem Tippen dieses Tasters bei laufendem Schneidwerk wird dieses abgeschaltet und steht.

b) „Rückwärtslauf“

Bei Drücken und Halten dieses Tasters bei stehendem Motor läuft das Schneidwerk rückwärts. Gleichzeitig leuchtet die integrierte LED-Anzeige  auf.

⑦ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/7)

a) „Tür auf“

Leuchtet auf, wenn die Tür des Unterschranks geöffnet ist. Der Motor wird automatisch abgeschaltet. Solange die Tür offen steht, kann der Motor nicht gestartet werden.

b) „Türstörung“

Blinkt, wenn eine elektrische Störung in der Türsensorik vorliegt. Der Motor wird abgeschaltet. Benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

⑧ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/8)

a) „Ölbehälter wechseln“

Blinkt, wenn der Ölbehälter leer ist und durch einen vollen Behälter ersetzt werden muss. Der Motor wird abgeschaltet. Der Ölbehälterwechsel muss am Rückwärtstaster (Abb. 3/6) quittiert werden (siehe „Ölbehälter wechseln“ auf Seite 9).

! HINWEIS!

Mit Aufblinken dieser Anzeige wird der Motor abgeschaltet. Der Motor kann erst wieder gestartet werden, wenn der leere Ölbehälter durch einen vollen Behälter ersetzt worden ist.

b) „Ölsensor defekt“

Blinkt langsam, wenn der Ölsensor nicht mehr funktionsfähig ist. Benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

! HINWEIS!

Wenn der Ölsensor defekt ist, lässt sich der Shredder noch 30 mal einschalten. Dann wird die Maschine gesperrt, um eventuelle Schäden am Schneidwerk zu vermeiden.

⑨ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/9)

Vorgehensweisen siehe jeweilige Beschreibung unter der Rubrik „Störung“ auf Seite 8.

a) „Materialstau im Gerät“

Leuchtet auf, wenn dem Schneidwerk zuviel Material zugeführt wurde. Das Schneidwerk blockiert, läuft anschließend ein Stückweit rückwärts und steht. Der Motor wird abgeschaltet.

b) „Lichtschanke belegt bei Türöffnung“

Leuchtet auf, wenn beim Öffnen der Tür sich noch Material in einem der beiden Zuführschächte befindet. Das Schneidwerk kommt zum Stillstand. Der Motor wird abgeschaltet.

c) „Lichtschanke belegt beim Einschalten“


Leuchtet auf, wenn beim Einschalten der Maschine sich noch Material im Zuführschacht befindet.

⑩ = Kontroll-Anzeige (Abb. 3/10) „Belastungsgrad des Motors“

Zeigt während des Zerkleinerungsvorgangs durch farbig abgestimmtes Licht den momentanen Belastungsgrad des Motors an (siehe „Dynamische Belastungsanzeige“ auf Seite 7).

3.2 Maschine einschalten

Funktionstaster (Abb. 3/1) kurz betätigen.


- Die LED-Anzeige  des Funktionstasters leuchtet auf für „Betriebsbereit“.
- Die Maschine kann beschickt werden.

3.3 Materialzuführung**ACHTUNG!****Beschädigung der Maschine!**

- △ Führen Sie dem Gerät niemals mehr als die angegebene Höchstmenge Material zu. (siehe „Technische Daten“ auf Seite 10)!
- △ Sollte zuviel Material in das Schneidwerk gelangt sein, siehe unter „Materialstau im Gerät“ auf Seite 8.

**HINWEIS!**

Eine gleichzeitige Zufuhr von CDs und Papier ist nicht möglich. Das Schneidwerk schaltet in diesem Fall ab. (Siehe bei „Materialstau im Gerät“ auf Seite 8.)

Die Lichtschranken (Vorwärtslauf) (Abb. 1/3) starten jeweils den Zerkleinerungsvorgang, sobald Material in einen der beiden Einlassschlitze eingeführt wird. Gleichzeitig leuchtet die LED-Anzeige  des Vorwärtstasters (Abb. 3/2) auf.

Das Schnittgut wird getrennt in den zwei nebeneinander stehenden Behältern (Abb. 4) aufgefangen.

Zuführung von Papier:

Papier durch den rechten Einlassschlitz (breiter Schlitz, Abb. 1/2) dem Schneidwerk zuführen.

- Maschine schaltet automatisch auf Vorwärtslauf und zieht das Papier ein.
- Nach dem Zerkleinerungsvorgang schaltet die Maschine automatisch ab.

**HINWEIS!**

Für die Zerkleinerung von lichtdurchlässigen Folien muss die Maschine von Hand auf Vorwärtslauf geschaltet werden (Vorwärtstaster (Abb. 3/2) drücken und halten).

Durch kurze Betätigung des Funktionstasters (Abb. 3/1) oder des Rückwärtstasters (Abb. 3/6) kann der Zerkleinerungsvorgang jederzeit gestoppt werden. Zum Fortfahren den Vorwärtstaster (Abb. 3/2) drücken.

Bei Nichtbenutzung der Maschine über einen Zeitraum von ca. 15 Min. schaltet sie aus.

Zuführung von Datenträgern:

Den jeweiligen Datenträger (CD oder DVD) einzeln durch den linken Einlassschlitz (schmaler Schlitz, Abb. 1/1) dem Schneidwerk zuführen.

- Maschine schaltet automatisch auf Vorwärtslauf und zieht das Material ein.
- Nach dem Zerkleinerungsvorgang schaltet der Motor automatisch ab.

3.4 CD-Auffangbehälter entleeren

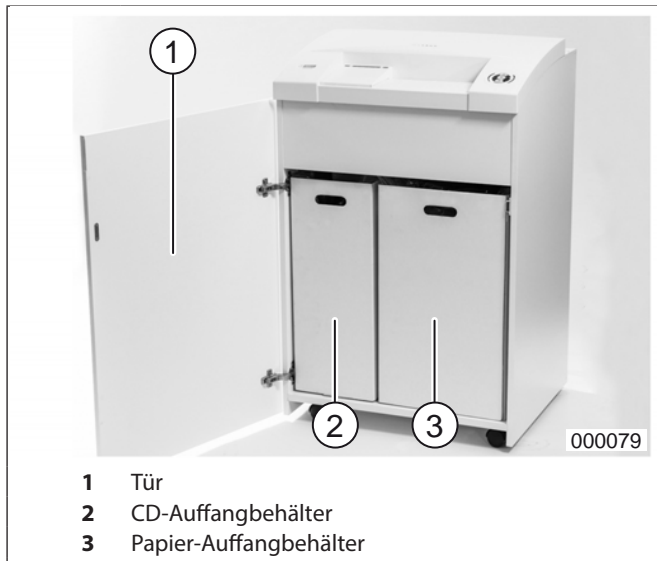








Abb.4 Auffangbehälter

Ist der CD-Auffangbehälter gefüllt, schaltet der Motor ab. Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/4) leuchtet auf.

Entleeren Sie den CD-Auffangbehälter (Abb. 4/2) wie folgt:

1. Tür (Abb. 4/1) öffnen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) leuchtet auf.
 - Die LED-Anzeige  des Vorwärtstasters (Abb. 3/2) blinkt.
 - Ist noch Material im Zuführschacht vorhanden, leuchtet zusätzlich die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/9) auf.
2. Vollen Sack entnehmen und den Inhalt entsorgen.
3. Leeren Sack einsetzen.
4. Vorwärtstaster (Abb. 3/2) drücken.
 - Die LED-Anzeige  des Vorwärtstasters (Abb. 3/2) erlischt.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/4) erlischt.
5. Die Tür schließen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) erlischt.
 - Die CD-Shredderfunktion ist betriebsbereit.

HINWEIS!

Die Maschine läuft nur bei geschlossener Tür!

3.5 Papier-Auffangbehälter entleeren

Ist der Papier-Auffangbehälter gefüllt, schaltet der Motor ab. Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/5) leuchtet auf.





HINWEIS!

Um bei abgeschaltetem Motor den Shredder-vorgang noch zu beenden, den Vorwärtstaster (Abb. 3/2) gedrückt halten.

- Das Schneidwerk läuft noch ca. vier Sekunden vorwärts.

Dieser Vorgang lässt sich nur einmal auslösen.

Entleeren Sie den Papier-Auffangbehälter (Abb. 4/3) wie folgt:

1. Tür (Abb. 4/1) öffnen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) leuchtet auf.
 - Ist noch Material im Zuführschacht vorhanden, leuchtet zusätzlich die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/9) auf.
2. Vollen Sack entnehmen und den Inhalt entsorgen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/5) erlischt.
3. Leeren Sack einsetzen.
4. Die Tür schließen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) erlischt.
 - Die Maschine ist betriebsbereit.

HINWEIS!

Die Maschine läuft nur bei geschlossener Tür!

3.6 Dynamische Belastungsanzeige

Während des Zerkleinerungsvorgangs zeigt eine Kontroll-Anzeige (Abb. 3/10) den Belastungsgrad des Motors an:

- Grünes Licht: Belastung < 75 %
- Rotes Licht: Belastung 75 - 100 %

Die Kontroll-Anzeige sollte auf Grün bleiben, um Materialstau zu vermeiden!

HINWEIS!

Das Lastanzeigesystem kalibriert sich automatisch! Dadurch kann es zu einer veränderten Lastanzeige kommen (z. B. die Anzeige leuchtet im Leerlauf rot). Das ist kein Qualitätsmangel. Nach mehrmaligem Shreddern normalisiert sich die Belastungsanzeige wieder.

3.7 Ändern der Ölfördermenge

Die Fördermenge des automatischen Ölers kann Ihren Bedürfnissen angepasst werden.

- a) **Ample Mode:** Die Ölerpumpen befördern ca. 25% **mehr** Öl als im Normal Mode zum Schneidwerk.
- b) **Normal Mode** ist die Standardeinstellung.
- c) **Scarce Mode:** Die Ölerpumpen befördern ca. 25% **weniger** Öl als im Normal Mode zum Schneidwerk.

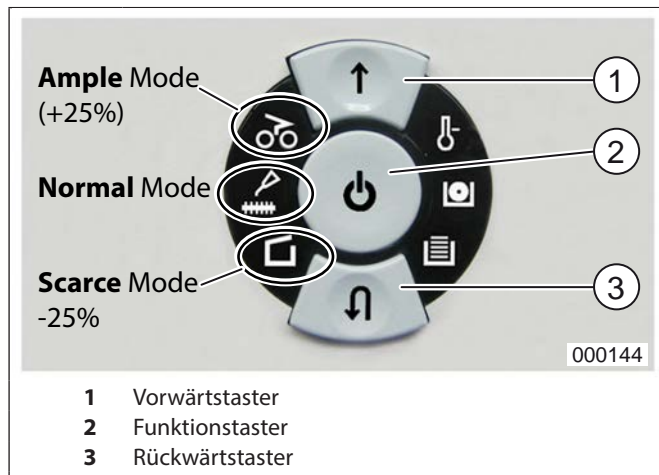


Abb. 5 Ändern der Ölfördermenge

Zum Ändern der Ölfördermenge gehen Sie wie folgt vor:

1. Die Maschine muss ausgeschaltet sein.
2. Tür öffnen.
3. Gleichzeitig Vorwärtstaster (Abb.5/1) und Rückwärtstaster (Abb. 5/3) drücken und halten.
4. Zusätzlich den Funktionstaster (Abb.5/2) drücken und wieder loslassen.
 - Alle LEDs leuchten.
5. Vorwärtstaster und Rückwärtstaster loslassen.
 - Sie befinden sich im Speichermodus.
6. Vorwärtstaster (Abb.5/1) **zweimal** drücken.
 - Sie befinden sich im Modus für die Einstellung der Ölfördermenge.
 - Die LED auf der linken Seite blinkt (momentane-Einstellung).
7. Funktionstaster (Abb.5/2) so oft drücken, bis die gewünschte Stufe der Ölfördermenge leuchtet.
 - Die Stufe der Ölfördermenge (Ample, Scarce, Normal) ändert sich bei jedem Drücken des Tasters.
8. Rückwärtstaster drücken.
 - Sie befinden sich wieder im Speichermodus.
9. Funktionstaster drücken.
 - Die ausgewählte Einstellung wird gespeichert.
 - Die Maschine wird abgeschaltet.
10. Die Tür schließen.

Wenn Sie mit der Zerkleinerung fortfahren wollen, schalten Sie die Maschine wieder ein: Funktionstaster (Abb.5/2) kurz betätigen.

4 Störung

4.1 Materialstau im Gerät (Auto-Reverse-Funktion)



ACHTUNG!

Verletzungsgefahr!

Material mit Bedacht entnehmen, da Verletzungsgefahr durch scharfkantige Schnittstellen.

Ergibt sich durch zuviel zugeführtes Material ein Stau, reagiert die Maschine wie folgt:

- Das Schneidwerk blockiert, läuft anschließend ein Stückweit rückwärts (Material wird freigegeben) und steht.
- Der Motor wird abgeschaltet.
- Die Kontroll-Anzeige (Abb. 3/9) leuchtet auf. Gehen Sie wie folgt vor:


Stau Papierseite (breiter Schlitz, Abb. 1/2)

1. Zurückgeführtes Papier entnehmen oder Vorwärtstaster (Abb.3/2) kurz betätigen.
 - Schneidwerk läuft jetzt automatisch vorwärts und zerkleinert den im Schneidwerk verbliebenen Papierrest. Während des Vorwärtslaufs leuchtet die LED-Anzeige des Vorwärtstasters (Abb.3/2). Die Kontroll-Anzeige (Abb. 3/9) erlischt.
2. Die Zerkleinerung mit geringerer Papiermenge fortsetzen.

Stau Datenträgerseite (schmaler Schlitz, Abb. 1/1)


1. Vorwärtstaster (Abb.3/2) kurz betätigen.
 - Das Schnittgut wird erneut dem Schneidwerk zugeführt.
2. Schalten Sie, falls erforderlich, das Schneidwerk abwechselnd solange auf Vorwärts- und Rückwärtslauf, bis das Schnittgut vollständig durchgelaufen und zerkleinert ist.

4.2 Lichtschranke belegt beim Einschalten



Sollte beim Einschalten der Maschine sich noch Material im Zuführschacht befinden, leuchtet die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/9) auf.

1. Entnehmen Sie das Material oder
2. betätigen Sie kurz den Vorwärtstaster (Abb. 3/2).
 - Das vorhandene Schnittgut wird dem Schneidwerk zugeführt und zerkleinert.

4.3 Motorschutz

Sollte der Motor überfordert werden, so schaltet er ab. Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/3) leuchtet auf. Nach einer Abkühlzeit von ca. 15-20 Minuten (je nach Modell und Raumtemperatur) können Sie die Maschine erneut starten.

4.4 Elektrische Störung

Blinkt die LED-Anzeige  des Funktionsschalters (Abb. 3/1) oder nur die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7), liegt eine elektrische Störung vor.

1. Maschine einmal ausschalten.
2. Maschine wieder einschalten.
 - Dies hilft in vielen Fällen.

Startet die Maschine dann noch immer nicht, benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

4.5 Checkliste bei Störungen

Sollte das Gerät nicht funktionieren, prüfen Sie folgende Punkte:

- Ist der Netzstecker am Netz angeschlossen?
- Ist die Tür geschlossen?
- ist der Auffangbehälter voll?
 - Folgen Sie den Instruktionen bei „CD-Auffangbehälter entleeren“ auf Seite 7 oder „Papier-Auffangbehälter entleeren“ auf Seite 7.
- Ist ein Materialstau im Gerät?
 - Folgen Sie den Instruktionen bei „Materialstau im Gerät“ auf Seite 8.
- Ist der Motor überlastet worden?
 - Siehe unter „Motorschutz“ auf Seite 9.

HINWEIS!

In vielen Fällen hilft ein Neustart der Maschine:


1. Maschine einmal ausschalten.
2. Maschine wieder einschalten.

Wenn keine der Prüfpunkte zutreffen, benachrichtigen Sie bitte Ihren Fachhändler.

5 Wartung / Entsorgung

5.1 Ölbehälter wechseln

Cross-Cut-Schneidwerke müssen regelmäßig nach einer bestimmten Betriebszeit geölt werden. Dies geschieht durch den eingebauten Öler automatisch.

Blinkt die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/8), ist der Ölbehälter (Abb. 6/3) leer und muss durch einen vollen Behälter ersetzt werden. Der Motor schaltet ab.



HINWEIS!

Um bei abgeschaltetem Motor den Shreddervorgang noch zu beenden, den Vorwärtstaster (Abb. 3/2) gedrückt halten.

- Das Schneidwerk läuft noch ca. vier Sekunden vorwärts.

Dieser Vorgang lässt sich nur einmal auslösen.

Ölbehälter wechseln:

1. Tür öffnen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) leuchtet.
 - Die Kontroll-Anzeige des Rückwärtstasters  (Abb. 3/6) blinkt.

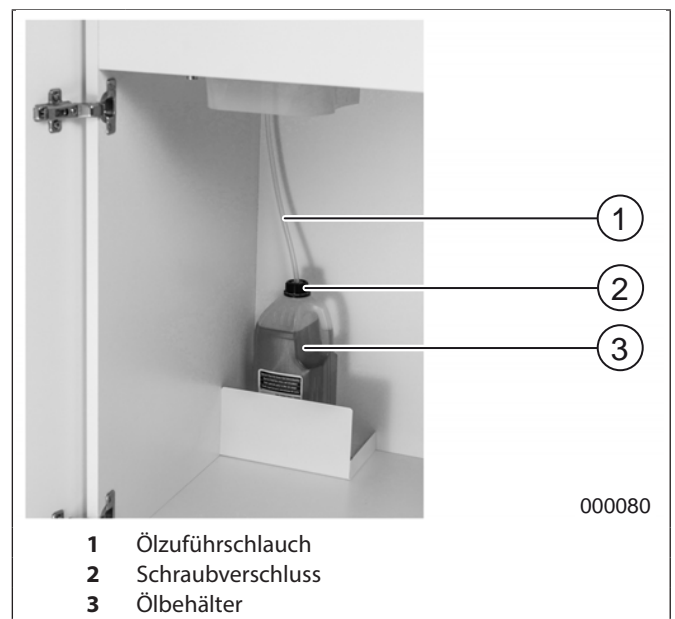





Abb. 6 Ölbehälter

2. Ölbehälter (Abb. 6/3) wechseln. Dazu den Schraubverschluss (Abb. 6/2) aufdrehen.
3. Rückwärtstaster (Abb. 3/6) drücken
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/6) erlischt.
4. Tür wieder schließen.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) erlischt.
 - Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/8) erlischt.

Die Maschine ist wieder einsatzbereit. Im Falle der Nachbestellung des Spezialöls siehe unter „Zubehör“ auf Seite 10.

5.2 Reinigung der Fotozellen

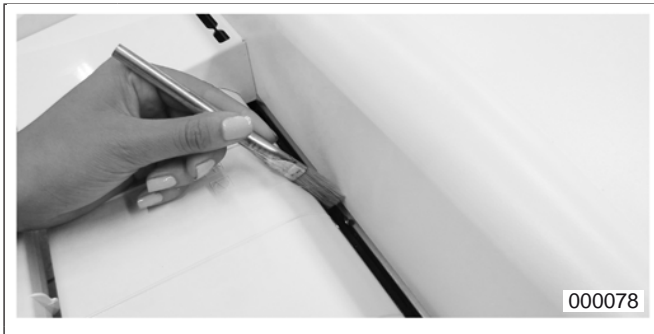







Abb. 7 Reinigung der Fotozellen

Sollten Papierstücke im Einlassschlitz zum Liegen kommen (z. B. nach einem Papierstau), ist es möglich, dass das Gerät durch die „belegte“ Lichtschranke nicht mehr ausschaltet.

Sie können die Papierstücke entfernen, bzw. die Fotozelle reinigen, indem Sie dem Schneidwerk ein weiteres Blatt Papier zuführen oder die Maschine ausschalten und mit einem Pinsel kurz über die beiden „Augen“ der Fotozelle wischen (Abb. 7).

5.3 Initialisierungslauf manuell starten

Der Initialisierungslauf befüllt die Tropfschläuche mit Öl. Manchmal ist es nötig (z. B. nach dem Austausch der Tropfschläuche), den Initialisierungslauf manuell durchzuführen:


1. Die Maschine muss ausgeschaltet sein.
2. Tür öffnen.
3. Rückwärtstaster  (Abb. 3/6) drücken und halten.
4. Funktionstaster (Abb. 3/1) kurz drücken.
 - Der Vorwärtstaster  (Abb. 3/2) und die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/8) blinken. Die Kontroll-Anzeige  (Abb. 3/7) leuchtet.
5. Rückwärtstaster  (Abb. 3/6) loslassen.
6. Tür schließen und Vorwärtstaster kurz drücken. (Dies muss innerhalb von 30 Sek. geschehen.)
 - Alle LED-Anzeigen auf dem Display leuchten kurz auf.
 - Die Pumpen starten den Ölfluss.

Wenn der Tropfschlauch mit Öl gefüllt ist, schaltet die Maschine automatisch ab.

HINWEIS!

Solange der Tropfschlauch mit Öl befüllt wird, kann die Maschine nicht shreddern.

5.4 Energiespar-Automatik

Wird die Maschine nicht benutzt, schaltet sie automatisch nach ca. 15 Min. aus. Die LED-Anzeige  des Funktionstasters (Abb. 3/1) für „Betriebsbereit“ erlischt. Zum Wiedereinschalten den Funktionstaster kurz drücken.

5.5 Entsorgung der Maschine



Entsorgen Sie die Maschine am Ende ihrer Lebensdauer stets umweltgerecht. Geben Sie keine Teile der Maschine oder der Verpackung in den Hausmüll.

6 Technische Daten

Papierseite

Schnittgröße:	0,8 x 4,5 mm (Cross-Cut)
Schneidleistung:	8 - 10 Blatt (70g/m ²) 7 - 9 Blatt (80g/m ²)
Arbeitsbreite:	265 mm

Datenträgerseite

Partikelgröße:	1,2 x 2* mm (Cross-Cut)
Schneidleistung:	jeweils 1 CD/DVD pro Durchgang
Arbeitsbreite:	125 mm

* Partikellänge kann, abhängig von Vernichtungsgut und Umgebungsbedingungen, abweichen.

Allgemein

Schnittgeschwindigkeit:	0,23 m/Sek.
Anschlussspannung:	230 V/50 Hz, 240 V/50 Hz, 20 V/60 Hz
Vorsicherung (träge):	230 V/50 Hz = 16 A 240 V/50 Hz = 13 A 120 V/60 Hz = 20 A
Geräuschpegel:	ca. 52 dB (A)
Leistung:	1,1 kW
Abmessungen (BxTxH):	660 x 560 x 1050 mm
Gewicht:	ca. 90 kg

7 Zubehör

Benennung

Benennung	Best.-Nr.
Plastiksack, 600 x 500 x 1000 x 0,05 mm (Papierseite)	99952
Plastiksack, 440 x 330 x 950 x 0,05 mm (Datenträgerseite)	99977
Ölbehälter, 2000 ml	91869

HINWEIS!

Bei Nachbestellung von Zubehörteilen und bei Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Contents

1	Safety Notes	11	4.3	Motor protection	.....17
2	Initiation	12	4.4	Electrical fault	.....17
2.1	Scope of application	.....12	4.5	Fault check list	.....17
2.2	Installation	.....12	5	Maintenance / Disposing	.....17
3	Operation	13	5.1	To change the oil container	.....17
3.1	Controls	.....13	5.2	Cleaning the photocells	.....18
3.2	Switching the machine on	.....14	5.3	To start the initializing run manually	.....18
3.3	Material feed	.....14	5.4	Automatic energy saving	.....18
3.4	Emptying the CD receptacle	.....15	5.5	Disposing of the machine	.....18
3.5	Emptying the paper receptacle	.....15	6	Technical Data	.....18
3.6	Dynamic load display	.....15	7	Accessories	.....18
3.7	Customization of automatic oiler output	...16	8	Certificate of Conformity	.....35
4	Malfunctions	16			
4.1	Material jam in the machine	.....16			
4.2	Light barrier covered when machine turned on	.....16			

1 Safety Notes



DANGER!

Danger of injury! Damage to the machine!

- ☞ The air vents in the housing are necessary for cooling and may not be covered or closed!
- ☞ The mains connection at the machine must be freely accessible!
- ☞ Only operate the machine in enclosed rooms at temperatures between 10°C and 25°C!
- ☞ Always close the open housing door slowly to prevent any damage to the electronics.



The machine may not be operated by more than one person at any given time!

The machine was designed for safe operation by "one person only".



During the shredding process no other work may be performed on the machine (for example cleaning, etc.)!



The machine is not a toy, and is not suitable for use by children!

The overall technical safety concept of this machine (dimensions, feed openings, emergency shutdown devices etc.) does not provide for any guarantee regarding hazard-free operation by children.



Danger of injury! Keep all loose articles of clothing, ties, jewelry, long hair or other loose objects away from opening!



Danger of injury! Never insert fingers into opening!



In case of danger switch the machine off with the mains switch, or with the emergency switch, or unplug the machine!



Always unplug the machine from the mains power supply before opening the machine!

Repairs may only be performed by trained personnel!

2 Initiation

2.1 Scope of application



Caution!

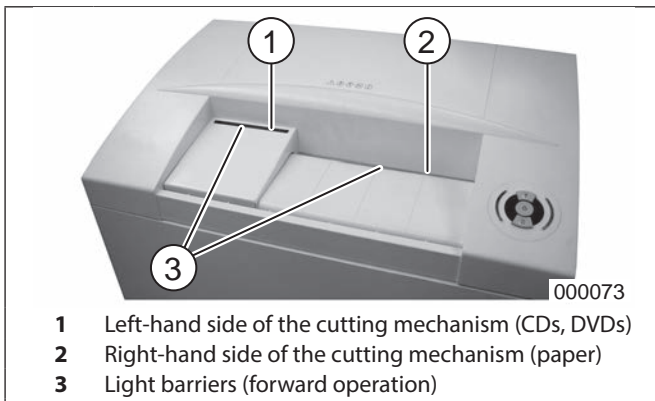
Damage to the cutting mechanism!
The machine must only be used to shred paper, CD's and DVD's.

Shredding other sorts of data carriers may cause damage to the machine (e.g. damage to the cutters etc.).

The **intimus 175 hybrid** data shredder is a machine used for shredding general documents and data carriers such CD's and DVD's.

Left-hand side of the cutting mechanism (narrow slot, fig. 1/1): Only use for shredding CDs and DVDs!

Right-hand side of the cutting mechanism (wide slot, fig. 1/2): Only use for shredding paper!



- 1 Left-hand side of the cutting mechanism (CDs, DVDs)
- 2 Right-hand side of the cutting mechanism (paper)
- 3 Light barriers (forward operation)

fig. 1 Two cutting mechanism sides

2.2 Installation

1. Unpack and set machine upright.
2. Put a plastic bag in each receptacle.
3. For oiler installation remove the screw (fig. 2/2) from the oil hose (fig. 2/1).



- 1 Oil hose
- 2 Screw

fig. 2 Oiler installation

4. Connect the machine to the power with the plug. (For information on the right fuse for the plug see „Technical Data“, p. 18.)

3 Operation

3.1 Controls

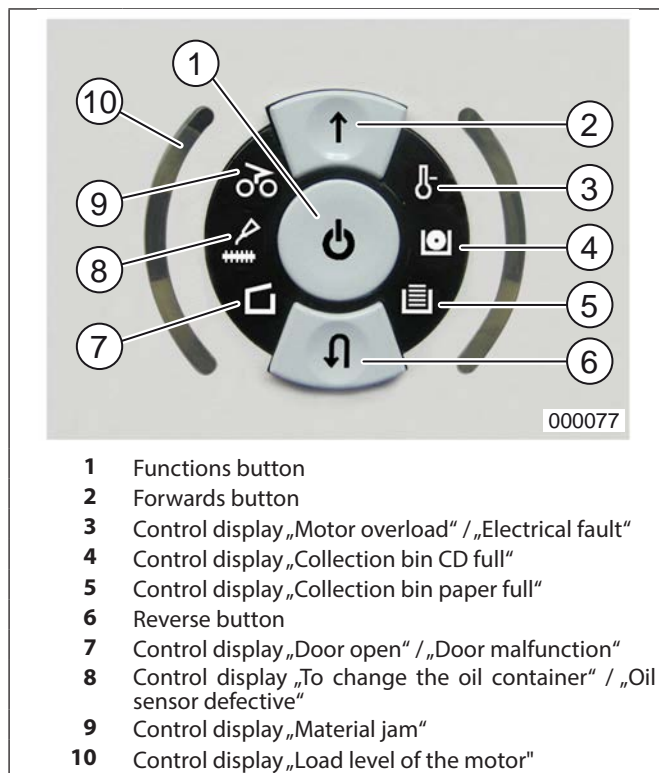



fig.3 Controls „i-control“

① = Functions button (fig. 3/1)

a) „Ready“

The machine changes to “Ready” if you press this button briefly. At the same time the integral LED display  comes on.

b) „Off“

The machine switches off if it is in the “Ready” mode and the button is held down for about 3 seconds.


NOTE!

The machine switches off automatically if it is not used for about 15 minutes.

c) „Stop“

If you press this button briefly when the cutters are running they switch off and stop.

② = Forwards button (fig. 3/2)

If this button is pressed, the cutting mechanism runs forwards for a few seconds, e.g. to remove remaining material from the cutting mechanism. At the same time the integrated LED display  lights up.

By pressing and holding this button when the motor has stopped, the cutting mechanism runs forwards.

③ = Control display (fig. 3/3) „Motor overload“ / „Electrical fault“

To find out what to do see the relevant description under the section „Malfunctions“, p. 16.

a) „Motor protection“

Comes on when the motor has been overloaded and has switched off. The machine cannot be started while the motor is cooling down.

b) „Electrical fault“

Flashes when there is an electrical fault inside the control board. The machine switches off. Please contact your dealer.

④ = Control display (fig. 3/4) „Collection bin CD full“

Lit when the collection bin CD is full and needs to be emptied. The cutter is switched off.

⑤ = Control display (fig. 3/5) „Collection bin paper full“


Lit when the collection bin paper is full and needs to be emptied. The cutter is switched off.

⑥ = Reverse button (fig. 3/6)

a) „Stop“

If you press this button briefly when the cutters are running they switch off and stop.

b) „Reverse“

By pressing and holding this button when the motor has stopped, the cutting mechanism runs in reverse. The integrated LED indicator  lights up at the same time.

⑦ = Control display (fig. 3/7)

a) „Door open“

Comes on if the door on the lower part of the machine is opened. The motor switches off automatically and cannot be started as long as the door remains open.

b) „Door malfunction“

Flashes when there is an electrical fault in the door sensor. The motor switches off. Please contact your dealer.

⑧ = Control display (fig. 3/8)

a) „To change the oil container“

The control display flashes when the oil container is empty and must be replaced with a full container. The motor is switched off. The oil container change must be acknowledged on the reverse button (see „To change the oil container“, p. 17).

! NOTE!

The motor is switched off when this display flashes. The motor can only be restarted when the empty oil container has been replaced with a full container.

b) „Oil sensor defective“

The control display flashes slowly when the oil sensor does not operate. Please notify your dealer.

! NOTE!

When the oil sensor is defective you can switch on the shredder only 30 times. Then the machine is locked to prevent possible damages to the cutting mechanism.

⑨ = Control display (fig. 3/9)

For the procedures see the relevant description under the section „Malfunctions“, p. 16.

a) „Material jam in machine“

Comes on when too much material has been fed into the cutters. The cutters jam, then run in reverse for a short time and stop. The motor switches off.

b) „Light barrier covered when door open“

Comes on when there is still material in the feed slot when the door is opened. The cutters stop. The motor switches off.

c) „Light barrier covered when machine turned on“


Comes on when there is still material in the feed slot when the machine is switched on.

⑩ = Control display (fig. 3/10) „Load level of the motor“

Displays the current load level of the motor during the shredding process via different colour lights (see description under „Dynamic load display“, p. 15).

3.2 Switching the machine on

Press the function button (fig. 3/1) briefly.


- The function button LED display  comes on for "Ready".
- The machine can be loaded.

3.3 Material feed**CAUTION!****Damage to the machine!**

- △ Never feed the shredder with a quantity of material exceeding the maximum indicated. Refer to „Technical Data“, p. 18!
- △ Should the machine become overloaded, follow the instructions under „Material jam in the machine“, p. 16.

**NOTE!**

It is not possible to feed CDs and paper at the same time. The cutting mechanism switches off in such an event. (See „Material jam in the machine“, p. 16.)

The light barriers (forward operation) (fig. 1/3) start the shredding process as soon as material is inserted into either of the feed slots. At the same time the integral forward button (fig. 3/2) LED display  comes on.

The shredded material is being caught separately in the two receptacles standing side by side.

Feeding of paper:

Feed paper to the cutting mechanism through the right-hand feed slot (wide slot).

- Machine switches automatically to forward and draws paper in.
- The machine switches off automatically after shredding.

**NOTE!**

For shredding transparent films, the machine must be manually switched to forwards running (press and hold the forwards button (fig. 3/2)).

The shredding process can be stopped at any time by briefly pressing the function (fig. 3/1) or reverse button (fig. 3/6). Press the forward button (fig. 3/2) to continue.

If the machine is not used for a period of approx. 15 mins., it automatically switches off.

Feeding data media:

Feed the relevant data media (CD or DVD) individually to the cutting mechanism through the left-hand feed slot (narrow slot).

- Machine switches automatically to forward and draws material in.
- The motor switches off automatically after shredding.

3.4 Emptying the CD receptacle

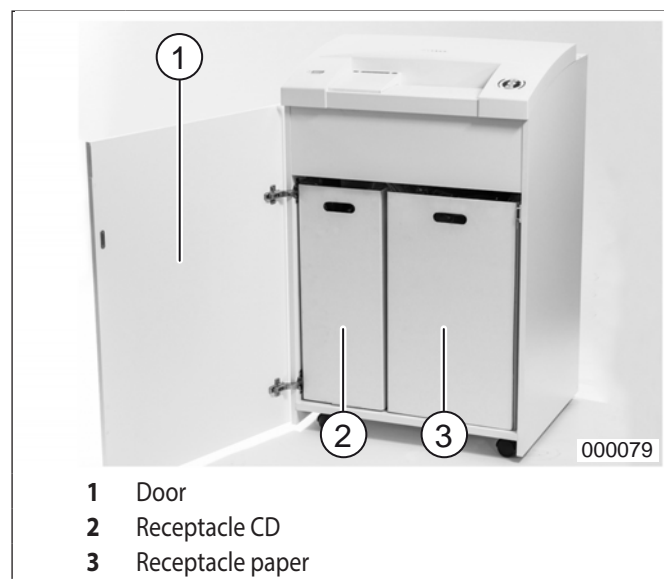









fig.4 Receptacles


The motor switches off if the CD receptacle is full. The control display  (fig. 3/4) comes on. Empty the receptacle CD as follows:

1. Open the door (fig. 4/1).
 - The control display  (fig. 3/7) comes on.
 - The LED indicator  for the forward button (fig. 3/2) flashes.
 - If there is still material in the feed slot, the control display  (fig. 3/9) also comes on.
2. Remove the bag (fig. 4/2) and dispose of the contents.
3. Place empty sack into receptacle.
4. Press the forward button (fig. 3/2).
 - The LED indicator  for the forward button goes out.
 - The control display  (fig. 3/4) goes out.
5. Close the door.
 - The control display  (fig. 3/7) goes out.
 - The CD shredder function is ready for use.

NOTE!

The machine will only run if the door is closed!

3.5 Emptying the paper receptacle

The motor switches off if the paper receptacle is full. The control display  (fig. 3/5) comes on.





NOTE!

To complete the shredding process when the motor is switched off, press and hold the forward button (fig. 3/2).

- The cutting mechanism continues to run forward for approx. four seconds.

This process can only be activated once.

Empty the paper receptacle as follows:

1. Open the door (fig. 4/1).
 - The control display  (fig. 3/7) comes on.
 - If there is still material in the feed slot, the control display  (fig. 3/9) also comes on.
2. Remove the bag (fig. 4/3) and dispose of the contents.
 - The control display  (fig. 3/5) goes out.
3. Place empty sack into receptacle.
4. Close the door.
 - The control display  (fig. 3/7) goes out.
 - The machine is ready for use.

NOTE!

The machine will only run if the door is closed!

3.6 Dynamic load display

During the shredding process, an LED control indicator (fig. 3/10) displays the extent of the load on the motor:

- Green light: load < 75 %
- Red light: load 75 - 100 %

The control display should remain on green to avoid a material jam!

NOTE!

The load display system calibrates automatically! By that the load display can differ (e.g. at idle speed the control display comes on in red). That is no quality deficit. After several shredding processes the load display normalizes.

3.7 Customization of automatic oiler output

The automatic oiler output can be adapted to your requirements:

- a) **Ample Mode:** 25% more oil is transported to the cutting mechanism than in normal mode.
- b) **Normal Mode - default setting**
- c) **Scarce Mode:** 25% less oil is transported to the cutting mechanism than in normal mode.

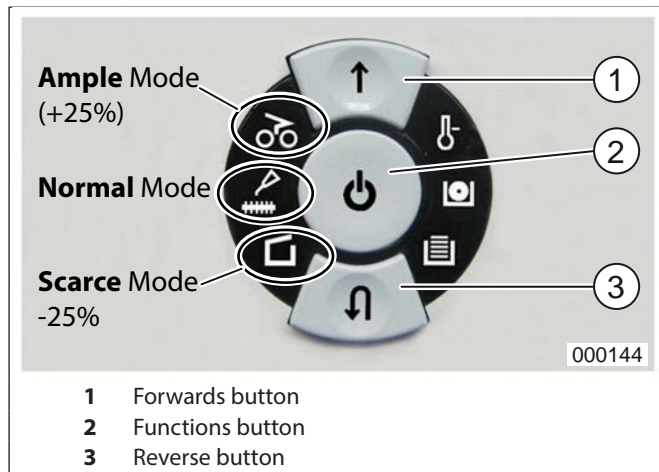


fig.5 Customization of automatic oiler output

For customizing the automatic oiler output proceed as follows:

1. The machine must be switched off.
2. Open the door.
3. Press and hold the forward button (fig.5/1) and the reverse button (fig.5/3) simultaneously.
4. Additionally press and let go of the function button (fig.5/2).
- All LED indicators on the display light up.
5. Let go of the forward button and the reverse button.
- Now you are in the memory mode.
6. Press the forward button **twice** (fig.5/1).
- Now you are in the customization mode for automatic oiler output.
- The LED indicator on the left side flashes showing the current settings.
7. Press the function button (fig.5/2) so often until the needed oiler output mode comes on.
- Each time you press the function button the output mode changes (Ample, Scarce, Normal)
8. Press the reverse button (fig.5/3).
- Now you are again in the memory mode.
9. Press the function button.
- The selected settings are saved.
- The machine switches off.
10. Close the door.

If you want to continue shredding turn the machine on: press the function button (fig.5/2) briefly.

4 Malfunctions

4.1 Material jam in the machine (auto-reverse-funktion)




CAUTION!



Danger of injury!

Remove the material carefully because there is the risk of being injured by the sharp cut surfaces.

If a jam is caused by too much material being fed in the following happens:

- The cutters jam, then run in reverse for a short time (material is released) and stop.
- The motor switches off.
- The control display  (fig.3/9) comes on. Proceed as follows:


Jam on the paper side (wide feed slot, fig. 1/2)

1. Remove any returned paper or briefly press the forward button (fig.3/2).
- The cutters now run forwards automatically and shred the remaining paper in the cutters. During the forward run the forward button (fig.3/2) LED display  comes on. The control display  (fig.3/9) goes out.
2. Continue shredding with less paper.

Jam of the data media side (narrow feed slot, fig.1/1)


1. Press the forward button (fig.3/2) briefly.
- The material is once again fed to the cutting system.
2. If necessary, switch the cutters manually alternately from forward to reverse until the material has gone through completely and been shredded.

4.2 Light barrier covered when machine turned on



Should there still be material in the feed slot when the machine is switched on the control display  (fig.3/9) comes on.

1. Remove the material or
2. Press the forward button (fig.3/2) briefly.
- The existing material is fed to the cutters and shredded.

4.3 Motor protection

Should the motor be overloaded it switches off. The control display  (fig. 3/3) comes on. The machine can be started again after a cooling down period of about 15 – 20 minutes (depending on the model and the room temperature).

4.4 Electrical fault

If the function button (fig. 3/1) LED display  flashes or only the control display  (fig. 3/7) flashes there is an electrical fault.

1. Switch off the machine once.
2. Turn the machine on again.
 - This helps in many cases.

If the machine still fails to start up, please notify your dealer.

4.5 Fault check list

Should the machine not work, check the following points:

- is the plug connected to the power supply?
- is the door closed?
- is the receptacle full?
 - Follow the instructions under „Emptying the CD receptacle“, p. 15 or „Emptying the paper receptacle“, p. 15.
- Is there a material jam in the machine?
 - Follow the instructions in „Material jam in the machine“, p. 16.
- Is the motor overloaded?
 - See „Motor protection“, p. 17.

NOTE!

In many cases, restarting the machine helps:


1. Switch off the machine once.
2. Turn the machine on again.

If none of these test points apply, please contact your dealer.

5 Maintenance / Disposing

5.1 To change the oil container

Cross-cut cutting mechanisms must be oiled regularly after a certain period of operation. This is done automatically by the integrated oiler.

If the control display  (fig. 3/8) flashes, this means that the oil container (fig. 6/3) is empty and must be replaced with a full container. The motor switches off.


NOTE!

To complete the shredding process when the motor is switched off, press and hold the forward button (fig. 3/2).

- The cutting mechanism continues to run forward for approx. four seconds.

This process can only be activated once.

Changing the oil container:

1. Open the door.
 - The control display  (fig. 3/7) comes on.
 - The control display for the reverse button (fig. 3/6) flashes.

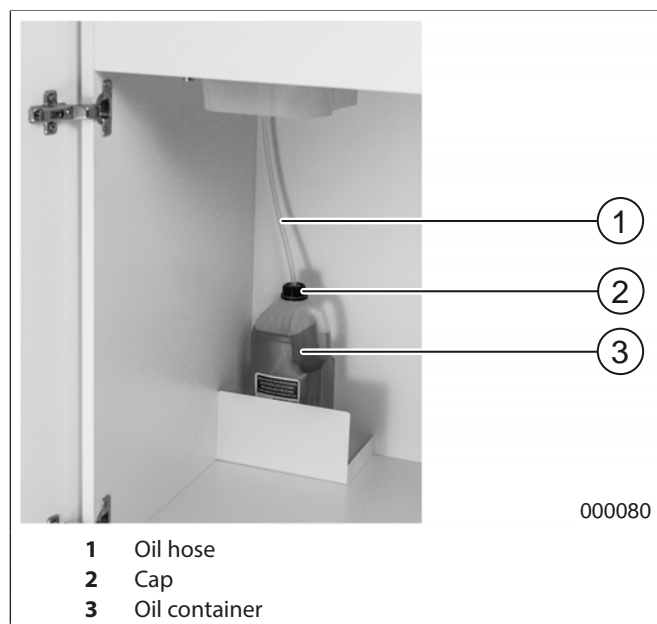




fig. 6 Oil container

2. Change the oil container (fig. 6/3). To do this, unscrew the cap (fig. 6/2).
3. Press the reverse button (fig. 3/6).
 - The control display  (fig. 3/6) goes out.
4. Close the door.
 - The control display  (fig. 3/7) goes out.
 - The control display (fig. 3/8) goes out.

The machine is ready for use again. Should you need to re-order the special oil see „Accessories“, p. 18.

5.2 Cleaning the photocells








fig. 7 Cleaning the photocells

If paper particles should come to rest in the inlet guide (for example after a paper jam) it is possible that the machine will not turn off, due to the broken light barrier.

To remove these paper strips and also to clean the photocell, pass another sheet of paper through the feed slot, or switch the machine off and wipe both "eyes" of the photocell with a brush.

5.3 To start the initializing run manually

The initializing run fills the drip tubes with oil. Sometimes it is necessary (e.g. after changing the drip tubes) to start the initializing run manually:

1. The machine must be switched off!
2. Open the door (fig. 4/1).
3. Press and hold the reverse button  (fig. 3/6).
4. Briefly press the function button (fig. 3/1).
 - The forward button , as well as the control display  (fig. 3/8) flash for 30 seconds. The control display  (fig. 3/7) comes on.
5. Let go of the reverse button  (fig. 3/6).
6. Close the door and briefly press the forward button. (This must be done within the 30 seconds.)
 - All LED indicators on the display light up briefly.
 - The pumps start the oil flow.


When the drip tube has been filled with oil, the machine switches off automatically.



NOTE!

The machine cannot shred while the drip tube is being filled with oil.

5.4 Automatic energy saving

If the machine is not used for a while it automatically switches off after about 15 minutes. The function button (fig. 3/1) LED display  for "Ready" goes out. Press the function button briefly to turn it on again.

5.5 Disposing of the machine



Dispose of the machine in an environmentally friendly fashion at the end of its useful service life. Do not dispose of any of the parts included in the machine or its packaging with household waste.

6 Technical Data

Paper side

Cutting size: 0,8 x 4,5 mm (Cross-Cut)

Cutting capacity: 8 - 10 sheets (70g/m²)
7 - 9 sheets (80g/m²)

Working width: 265 mm

Data media side

Cutting size: 1,2 x 2* mm (Cross-Cut)

Cutting capacity: 1 CD/DVD at a time

Working width: 125 mm

* Particle length may vary depending on shredding material and ambient conditions.

General

Cutting speed: 0,23 m/sec.

Supply voltage: 230 V/50 Hz, 240 V/50 Hz, 20 V/60 Hz

Pre-fusing (slow-blow): 230 V/50 Hz = 16 A
240 V/50 Hz = 13 A
120 V/60 Hz = 20 A

Noise level: ca. 52 dB (A)

Power: 1,1 kW

Dimensions (WxDxH): 660 x 560 x 1050 mm

Weight: approx. 90 kg

7 Accessories

Description	Order-No.
Plastic bag, 600 x 500 x 1000 x 0,05 mm (Paper side)	99952
Plastic bag, 440 x 330 x 950 x 0,05 mm (Data media side)	99977
Oil container, 2000 ml	91869



NOTE!

For orders of accessories and spare parts, please contact your dealer.

Table des matières

1	Recommandations de sécurité ...	19	4.2	Barrière lumineuse occupée lors de la mise en marche	24
2	Mise en marche	20	4.3	Protection du moteur	24
2.1	Domaines d'utilisation	20	4.4	Dysfonctionnement électrique	24
2.2	Installation	20	4.5	Liste de contrôle en cas de pannes	24
3	Utilisation	20	5	Entretien / Elimination	25
3.1	Éléments de commande	20	5.1	Changement du réservoir d'huile	25
3.2	Mise en marche de la machine	22	5.2	Nettoyage des cellules photoélectriques ..	25
3.3	Alimentation de matériel	22	5.3	Démarrer la course d'initialisation manuellement	25
3.4	Vidage du récipient CD	22	5.4	Mode automatique économie d'énergie ...	26
3.5	Vidage du récipient papier	23	5.5	Élimination de la machine	26
3.6	Affichage dynamique de sollicitation	23	6	Caractéristiques techniques	26
3.7	Modifier le volume d'huile	23	7	Accessoires	26
4	Comment remédier aux petites pannes	24	8	Certificate of Conformity	35
4.1	Bourrage de matériel dans l'appareil	24			

1 Recommandations de sécurité



Danger !

Risque de blessure ! Endommagement de la machine !

- ☞ Les grilles permettent une aération de l'appareil, par conséquent ne pas couvrir !
- ☞ Le raccordement au secteur de la machine doit être librement accessible et doit se trouver à proximité de la machine !
- ☞ Utiliser la machine uniquement dans des locaux fermés et tempérés (10 – 25 °C) !
- ☞ Toujours fermer lentement la porte du boîtier ouverte afin de ne pas mettre en péril le circuit électronique..



La machine ne doit pas être utilisée par plusieurs personnes en même temps !

La conception des éléments de sécurité repose sur une mise en service sans danger pour "L'utilisation de la machine par une seule personne".



Ne pas effectuer d'autres activités sur la machine (par ex. nettoyage...) durant le procédé de destruction !



La machine n'est pas un jouet et ne convient pas pour être utilisée par des enfants !

Le concept global de sécurité (dimensions, orifices d'alimentation, mises hors circuit de sécurité, etc.) de cette machine ne fournit aucune garantie pour une manipulation sans danger par les enfants.



Risque de blessure! N'approchez jamais du bloc de coupe les vêtements amples, colliers, cheveux longs, cravates etc !



Risque de blessure! N'introduisez jamais les doigts dans l'ouverture !



En cas de danger, arrêter la machine par l'interrupteur principal, ou par l'interrupteur d'urgence, ou débranchez la machine !



Débrancher le raccordement réseau avant d'ouvrir l'installation !

Les travaux de réparation doivent être effectués uniquement par un spécialiste !

2 Mise en marche

2.1 Domaines d'utilisation



Attention !

Endommagement du bloc de coupe !

La machine peut servir uniquement à broyer du papier, CD et DVD.

Le broyage d'autres types de supports de données est susceptible d'endommager l'appareil (par ex. destruction du bloc de coupe, etc.).

Le destructeur de données **intimus 175 hybrid** est une machine destinée à broyer des documents en général ainsi que des supports de données tels que CD et DVD.

Côté gauche du bloc de coupe (fente étroite, fig. 1/1) : à n'utiliser que pour le broyage de CD et de DVD !

Côté droit du bloc de coupe (fente large, fig. 1/2) : à n'utiliser que pour le broyage du papier !

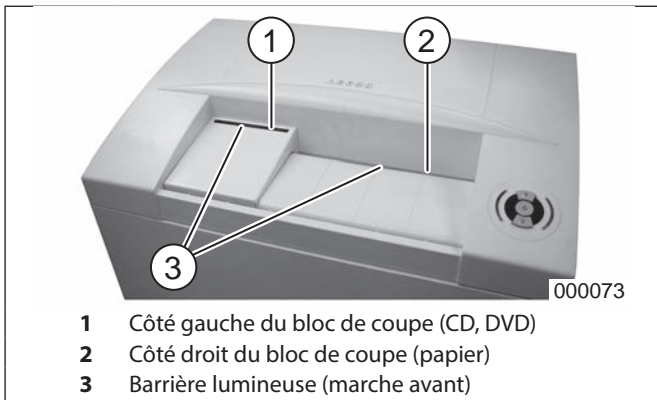


fig. 1 Les deux côtés du bloc de coupe

2.2 Installation

1. Déballez et installez la machine.
2. Mettre un sac en plastique dans chacun des récipients.
3. Pour le montage du tuyau d'huile (fig. 2/2) enlever la vis (fig. 2/1).



fig. 2 Le montage du tuyau d'huile

4. Raccorder l'appareil au réseau électrique à l'aide de la fiche secteur (voir les indications concernant le fusible auxiliaire requis pour la prise secteur dans les « Caractéristiques techniques », p. 26.

3 Utilisation

3.1 Elements de commande

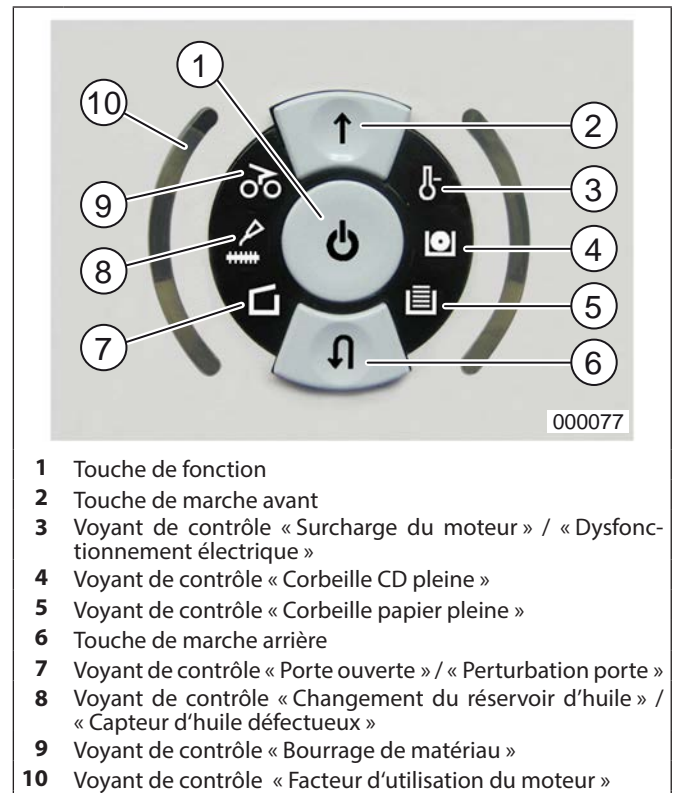



fig. 3 Elements de commande „i-control“

① = Touche de fonction (fig. 3/1)

a) « Prêt à fonctionner »

Frapper brièvement sur cette touche pour commuter la machine sur « prêt à fonctionner ». Simultanément, le voyant LED intégré  s'allume.

b) « Arrêt »

Maintenir enfoncée cette touche dans l'état « prêt à fonctionner » pendant env. 3 secondes pour éteindre la machine.

! REMARQUE !

La machine s'éteint automatiquement en cas de non utilisation pendant un laps de temps d'environ 15 minutes.

c) « Stop »

Frapper brièvement sur cette touche pendant que le bloc de coupe fonctionne pour éteindre et arrêter celui-ci.

② = Touche de marche avant (fig. 3/2)

Une frappe sur cette touche a pour effet de faire avancer le bloc de coupe pendant quelques se-

condes, par ex. pour faire sortir un document resté dans le bloc de coupe. Simultanément, le voyant LED intégré ↑ s'allume.

En appuyant sur cette touche et en la maintenant enfoncée lorsque le moteur est à l'arrêt, le bloc de coupe se déplace en marche arrière.

③ = **Voyant de contrôle (fig. 3/3) « Surcharge du moteur » / « Dysfonctionnement électrique »**

Lire la description des manières de procéder sous la rubrique « *Comment remédier aux petites pannes* », p. 24.

a) « Protection du moteur »

S'allume lorsque le moteur a subi une surcharge et qu'il s'est éteint. La machine ne peut être démarrée pendant la phase de refroidissement du moteur.

b) « Dysfonctionnement électrique »

Clignote en présence d'un dysfonctionnement électrique sur le circuit imprimé de commande. La machine s'éteint. Veuillez en informer votre distributeur spécialisé.

④ = **Voyant de contrôle (fig. 3/4) « Corbeille CD pleine »**

Luit quand la corbeille CD est pleine et qu'il faut le vider. Le mécanisme de coupe est coupé.

⑤ = **Voyant de contrôle (fig. 3/5) « Corbeille papier pleine »**

Luit quand la corbeille papier est pleine et qu'il faut le vider. Le mécanisme de coupe est coupé.

⑥ = **Touche de marche arrière (fig. 3/6)**

a) « Stop »

Frapper brièvement sur cette touche pendant que le bloc de coupe fonctionne pour éteindre et arrêter celui-ci.

b) « En arrière »

En appuyant sur cette touche et en la maintenant enfoncée lorsque le moteur est à l'arrêt, le bloc de coupe se déplace en marche arrière. Dans le même temps, le voyant LED intégré ↕ s'allume.

⑦ = **Voyant de contrôle (fig. 3/7)**

a) « Porte ouverte »

S'allume lorsque la porte de l'armoire inférieure est ouverte. Le moteur s'éteint automatiquement et ne peut être démarrée tant que la porte reste ouverte.

b) « Perturbation porte »

Clignote, lorsque le capteur de porte présente un dysfonctionnement électrique. Le moteur s'éteint. Veuillez en informer votre distributeur spécialisé.

⑧ = **Voyant de contrôle (fig. 3/8)**

a) « Changement du réservoir d'huile »

Le voyant de contrôle clignote quand le réservoir d'huile est vide et doit être remplacé par un réservoir plein. Le moteur est éteint. Le remplacement du réservoir d'huile doit être acquitté avec la touche marche arrière (fig. 3/6) (voir « *Changement du réservoir d'huile* », p. 25).

! REMARQUE !

Lorsque ce voyant clignote, le moteur est éteint. Le moteur ne peut démarrer que si le réservoir d'huile vide a été remplacé par un réservoir plein.

b) « Capteur d'huile défectueux »

Clignote lentement quand le capteur d'huile ne fonctionne plus. Veuillez prévenir votre revendeur.

! REMARQUE !

Si le capteur d'huile est défectueux, le destructeur peut encore être allumé 30 fois. La machine est ensuite verrouillée pour éviter d'éventuels dommages au bloc de coupe.

⑨ = **Voyant de contrôle (fig. 3/9)**

Lire la description des manières de procéder sous la rubrique « *Comment remédier aux petites pannes* », p. 24.

a) « Bourrage de matériau dans l'appareil »

S'allume lorsque la quantité de matériau chargée dans le bloc de coupe est trop importante. Le bloc de coupe se bloque, se déplace ensuite un peu vers l'arrière et s'arrête. Le moteur s'éteint.

b) « Barrière lumineuse occupée lors de l'ouverture de porte »

S'allume lorsque du matériau se trouve encore dans l'une des fentes d'alimentation lors de l'ouverture de la porte. Le bloc de coupe s'arrête. Le moteur s'éteint.

c) « Barrière lumineuse occupée lors de la mise en marche »


S'allume lorsque du matériau se trouve dans l'une des fentes d'alimentation lors de la mise en marche de la machine.

⑩ = **Voyant de contrôle (fig. 3/10) « Facteur d'utilisation du moteur »**

Lors du procédé de broyage, il affiche au moyen d'une DEL couleur, le facteur d'utilisation actuelle du moteur (voir description sous « *Affichage dynamique de sollicitation* », p. 23).

3.2 Mise en marche de la machine

Actionner brièvement la touche de fonction (fig. 3/1).

- Le voyant LED  de la touche de fonction s'allume et affiche « prêt à fonctionner ».
- La machine peut être alimentée.

3.3 Alimentation de matériau



Attention !

Endommagement de la machine !


- △ Ne jamais alimenter l'appareil avec une quantité de matériau supérieure au maximum indiqué (voir « *Caractéristiques techniques* », p. 26)!
- △ Si malgré tout, une quantité trop importante de matériau parvient dans le bloc de coupe, voir « *Bourrage de matériau dans l'appareil* », p. 24.



REMARQUE !

L'introduction simultanée de CD et de papier n'est pas possible. Dans ce cas, le bloc de coupe se désactive. (Voir « *Bourrage de matériau dans l'appareil* », p. 24.)

Les barrières photoélectriques (déplacement en marche avant) (fig. 1/3) lancent le processus de broyage dès qu'un matériau est introduit dans l'une des deux rainures d'admission.

Simultanément, le voyant LED intégré  de la touche marche avant (fig. 3/2) s'allume.

Le matériel détruit est séparé et recueilli dans les deux récipients (fig. 4) situés l'un à côté de l'autre.

Introduction de papier :

Amener le papier au bloc de coupe par la fente d'entrée de droite (fente large, fig. 1/2).

- La machine se met automatiquement en marche avant et détruit le papier.
- Après cette opération de destruction, la machine s'arrête auto-matiquement.



REMARQUE !

Pour le broyage de films transparents, il convient de commuter la machine manuellement sur la marche avant (maintenir la touche marche avant (fig. 3/2) enfoncée).

Il est possible d'interrompre à tout moment le processus de broyage en actionnant brièvement la touche de fonction (fig. 3/1) ou la touche marche arrière (fig. 3/6). Pour poursuivre, appuyer sur la touche marche avant (fig. 3/2).

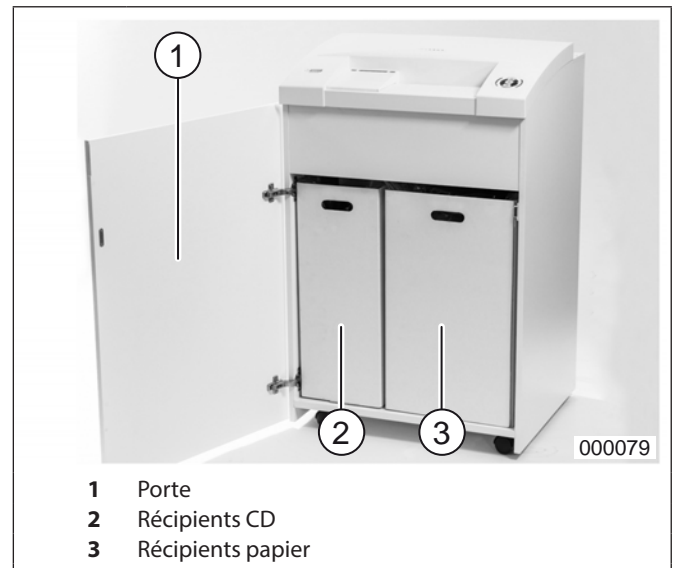
La machine s'éteint automatiquement en cas de non utilisation pendant un laps de temps d'environ 15 minutes.

Introduction des supports de données :

Amener les supports de données (CD ou DVD) individuellement au bloc de coupe à travers la fente d'entrée de gauche (fente étroite, fig. 1/1).


- La machine se met automatiquement en marche avant et détruit le papier.
- Après cette opération de destruction, le moteur s'arrête automatiquement.

3.4 Vidage du récipient CD









- 1 Porte
- 2 Récipients CD
- 3 Récipients papier

fig.4 Récipients

Quand le récipient des CD est plein, le moteur s'éteint. Le voyant de contrôle  (fig. 3/4) s'allume.

Vider le récipient des CD (fig. 4/2) comme suit :

1. Ouvrir la porte (fig. 4/1).
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) luit.
 - Le voyant LED  de la touche marche avant (fig. 3/2) clignote.
 - Quand il y a encore du matériau dans la bouche d'alimentation, le voyant de contrôle  (fig. 3/9) luit aussi.
2. Retirer le sac plein et vider le contenu.
3. Insérer le sac vide.
4. Appuyer sur la touche marche avant (fig. 3/2).
 - Le voyant LED  de la touche marche avant s'éteint.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/4) s'éteint.
5. Fermer la porte.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) s'éteint.
 - La machine est prête à fonctionner.



REMARQUE !

La machine fonctionne uniquement lorsque la porte est fermée !

3.5 Vidage du récipient papier

Quand le récipient de papier est plein, le moteur s'éteint. Le voyant de contrôle  (fig. 3/5) s'allume.





! REMARQUE !

Pour terminer le processus de destruction avec le moteur éteint, maintenir la touche marche avant (fig. 3/2) enfoncée.

- Le bloc de coupe se déplace en marche avant pendant encore quatre secondes environ.

Cette opération ne peut être déclenchée qu'une seule fois.

Vider le récipient des papier (fig. 4/3) comme suit :

1. Ouvrir la porte (fig. 4/1).
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) luit.
 - Quand il y a encore du matériel dans la bouche d'alimentation, le voyant de contrôle  (fig. 3/9) luit aussi.
2. Retirer le sac plein et vider le contenu.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/5) s'éteint.
3. Insérer le sac vide.
4. Fermer la porte.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) s'éteint.
 - La machine est prête à fonctionner.

! REMARQUE !

La machine fonctionne uniquement lorsque la porte est fermée !

3.6 Affichage dynamique de sollicitation

Pendant le processus de broyage, un voyant de contrôle à LED (fig. 3/10) indique le degré de sollicitation du moteur :

- Lumière verte : Sollicitation < 75 %
- Lumière rouge : Sollicitation 75 - 100 %

Le voyant de contrôle doit rester allumé en vert afin d'éviter un bouchage de matériel !

! REMARQUE !

Le système d'affichage de la charge se calibre automatiquement ! Il peut en découler un affichage modifié de la charge (p. ex. l'affichage s'allume en rouge en marche à vide). Il ne s'agit pas d'un défaut de qualité. L'affichage de charge se normalise après plusieurs destructions.

3.7 Modifier le volume d'huile

Le volume d'huile du lubrificateur automatique peut être adapté à vos besoins.

a) Ample Mode

Les pompes à huile acheminent env. 25 % d'huile **en plus** qu'en mode normal vers le bloc de coupe.

b) Normal Mode

est le réglage standard.

c) Scarce Mode

Les pompes à huile acheminent env. 25 % d'huile **en moins** qu'en mode normal vers le bloc de coupe.

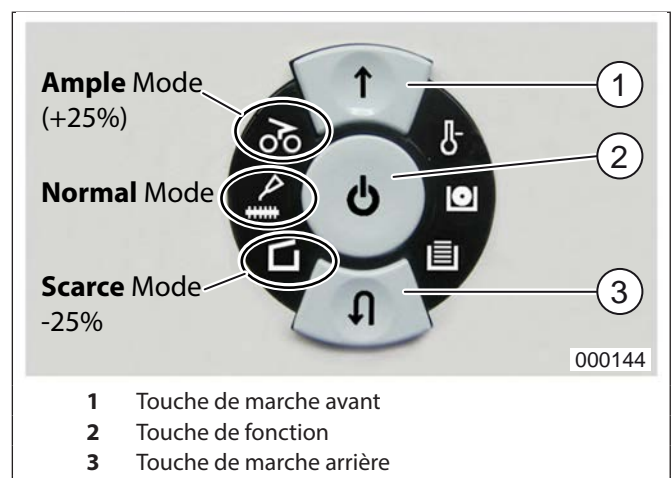


fig. 5 Modifier le volume d'huile

Pour modifier le volume d'huile, procédez comme suit :

1. La machine doit être éteinte !
2. Ouvrir la porte.
3. Appuyer simultanément sur la touche marche avant (fig. 5/1) et la touche marche arrière (fig. 5/3) et les maintenir enfoncées.
4. En outre, appuyez sur la touche de fonction (fig. 5/2) et relâchez-la.
 - Toutes les LED s'allument.
5. Relâcher les touches marche avant et marche arrière.
 - Vous êtes en mode enregistrement.
6. Actionner **deux fois** la touche de marche avant.
 - Vous êtes en mode de réglage du volume d'huile.
 - La LED située sur le côté gauche clignote et montre le réglage actuel.
7. Appuyez plusieurs fois sur la touche fonction (fig. 5/2) jusqu'à ce que le niveau souhaité de volume d'huile s'allume (fig. 5).
 - Le niveau du volume d'huile (Ample, Scarce, Normal) change à chaque pression de la touche.
8. Appuyer la touche marche arrière.
 - Vous êtes à nouveau en mode enregistrement.

9. Appuyer sur la touche de fonction.
 - Le réglage choisi est enregistré.
 - La machine est éteinte.

10. Fermer la porte.

Si vous voulez continuer avec le déchetage, rallumez la machine : Actionner brièvement la touche de fonction.

4 Comment remédier aux petites pannes

4.1 Bourrage de matériau dans l'appareil (Fonction Auto-Reverse)




Attention !

Risque de blessure !



Enlever prudemment le matériau en raison du risque de blessure par des interfaces à arêtes vives !

Si une quantité trop importante de matériau provoque un bourrage, la machine réagit comme suit :

- Le bloc de coupe se bloque, se déplace ensuite un peu vers l'arrière (ce qui libère le matériau) et s'arrête.
- Le moteur s'éteint.
- Le voyant de contrôle  (fig. 3/9) s'allume.

Procéder comme suit :


Bourrage côté papier (fente large, fig. 1/2)

1. Retirer le papier expulsé ou actionner brièvement la touche marche avant (fig. 3/2).
 - Le coupe de bloc avance maintenant automatiquement et broie les résidus de papier restés dans le bloc de coupe. En cours de marche avant, le voyant LED  de la touche marche avant (fig. 3/2) s'allume. Le voyant de contrôle  (fig. 3/9) s'éteint.
2. Poursuivre le broyage avec une quantité de papier plus faible.

Bourrage côté support de données (fente étroite, fig. 1/1)


1. Actionner brièvement la touche de marche avant (fig. 3/2).
 - Le matériel à détruire est de nouveau présenter au bloc de coupe.
2. Si nécessaire, appuyez alternativement sur les boutons marche avant et marche arrière jusqu'à ce que que le matériel soit complètement détruit.

4.2 Barrière lumineuse occupée lors de la mise en marche



S'il y a encore du matériau dans la bouche d'alimentation en enclenchant la machine, le voyant de contrôle  (fig. 3/9) luit.

1. Retirer le matériau ou
2. Actionner brièvement la touche de marche avant (fig. 3/2).
 - Le matériau présent passe dans le bloc de coupe et est broyé.

4.3 Protection du moteur

Le moteur s'éteint s'il est surchargé. Le voyant de contrôle  (fig. 3/3) s'allume. Après une période de refroidissement d'environ 15 à 20 minutes (suivant le modèle et la température ambiante), il est possible de redémarrer l'appareil.

4.4 Dysfonctionnement électrique

Il y a dysfonctionnement électrique si le voyant LED  de la touche de fonction (fig. 3/1) ou si seul le voyant de contrôle  (fig. 3/7) clignote.

1. Mettre la machine à l'arrêt.
2. Remettre la machine en marche.
 - Cela suffit à résoudre le problème dans la plupart des cas.

Si la machine ne démarre toujours pas, veuillez prévenir votre revendeur.

4.5 Liste de contrôle en cas de pannes

Si l'appareil ne fonctionne pas, vérifier les points ci-après :

- La fiche secteur est-elle raccordée au secteur ?
- La porte est-elle fermée ?
- Est-ce que la corbeille est pleine ?
 - Suivez les instructions qui figurent sous „Vidage du récipient CD“, p. 22 ou „Vidage du récipient papier“, p. 23.
- Y a-t-il un bourrage de matériau dans l'appareil ?
 - Suivre les instructions « Bourrage de matériau dans l'appareil », p. 24.
- Le moteur a-t-il été surchargé ?
 - Voir sous « Protection du moteur », p. 24.



REMARQUE !

Dans la plupart des cas, un redémarrage de la machine permet de résoudre le problème :


1. Mettre la machine à l'arrêt.
2. Remettre la machine en marche.

Si aucun des points de contrôle n'est pertinent, veuillez en informer votre distributeur spécialisé.

5 Entretien / Elimination

5.1 Changement du réservoir d'huile

Les blocs de coupe Cross-Cut doivent régulièrement être lubrifiés, après un certain temps de fonctionnement. Cela est effectué automatiquement par le lubrificateur monté.

Si le voyant de contrôle clignote  (fig. 3/8), cela signifie que le réservoir d'huile (fig. 6/3) est vide et qu'il doit être remplacé par un réservoir plein. Le moteur s'éteint.


REMARQUE !

Pour terminer le processus de destruction avec le moteur éteint, maintenir la touche marche avant (fig. 3/2) enfoncée.

- Le bloc de coupe se déplace en marche avant pendant encore quatre secondes environ.

Cette opération ne peut être déclenchée qu'une seule fois.

Changer le réservoir d'huile :

1. Ouvrir la porte
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) luit.
 - Le voyant de contrôle de la touche marche arrière (fig. 3/6) clignote.

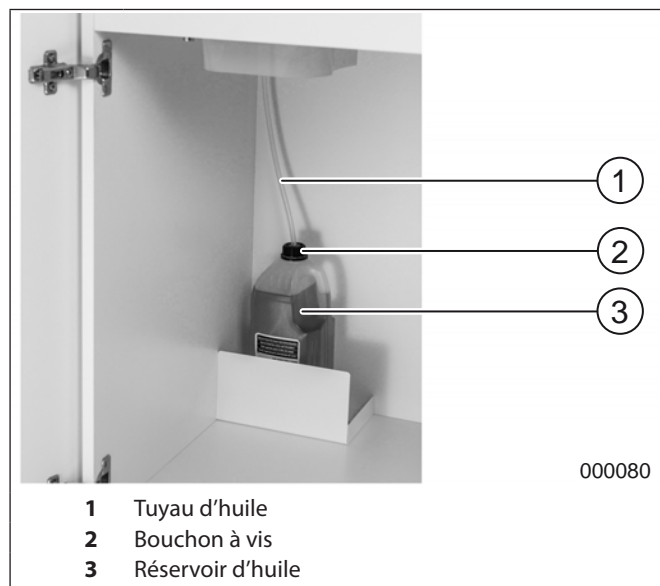





fig. 6 Réservoir d'huile

2. Changer le réservoir d'huile (fig. 6/3). Pour cela, dévisser le bouchon à vis (fig. 6/2).
3. Appuyer sur la touche marche arrière (fig. 3/6).
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/6) s'éteint.
4. Fermer la porte.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/7) s'éteint.
 - Le voyant de contrôle  (fig. 3/8) s'éteint.

La machine est à nouveau prête à fonctionner. Pour recommander ultérieurement de l'huile spéciale, voir « Accessoires », p. 26.

5.2 Nettoyage des cellules photoélectriques







fig. 7 Nettoyage des cellules photoélectriques

Il est possible que des morceaux de papier restent dans la rainure d'admission (par ex. après un bourrage de papier) et empêchent la barrière lumineuse « occupée » d'arrêter l'appareil.

Il est possible d'enlever ces morceaux de papier ou de nettoyer les cellules photoélectriques, soit en introduisant une nouvelle feuille de papier dans le bloc de coupe, soit en déclenchant la marche arrière et en passant brièvement un pinceau sur les « yeux » des cellules photoélectriques.

5.3 Démarrer la course d'initialisation manuellement

La course d'initialisation remplit les tuyaux goutte-à-goutte d'huile. Il est parfois nécessaire d'effectuer une course d'initialisation manuellement (p. ex. après remplacement des tuyaux goutte-à-goutte):


1. La machine doit être éteinte !
2. Ouvrir la porte (fig. 3/2).
3. Appuyer et maintenir la touche marche arrière  (fig. 3/6).
4. Appuyer brièvement sur la touche de fonction (fig. 3/1).
 - La touche marche avant  (fig. 3/2) et le voyant de contrôle  (fig. 3/8) clignotent. Le voyant de contrôle s'allume.
5. Relâcher la touche marche arrière.  (fig. 3/6).
6. Fermer la porte, appuyer brièvement sur la touche marche avant. (La procédure doit s'effectuer dans un délai de 30 sec).
 - Tous les voyants LED sur l'écran s'allument brièvement.
 - Les pompes démarrent la circulation d'huile.

Lorsque le tuyau goutte-à-goutte est rempli d'huile, la machine s'éteint automatiquement.

REMARQUE !

Tant que le tuyau goutte-à-goutte est rempli d'huile, la machine ne peut déchiqeter.

5.4 Mode automatique économie d'énergie

Lorsque la machine n'est pas utilisée pendant un certain temps, elle s'éteint automatiquement après environ 15 minutes. Le voyant LED  de la touche de fonction (fig. 3/1) indiquant « prêt à fonctionner » s'éteint. Actionner brièvement la touche de fonction pour remettre la machine en marche.

5.5 Elimination de la machine



Lorsqu'elle est en fin de durée de vie, toujours éliminer la machine de façon conforme à l'environnement. Ne jamais jeter aucune pièce de la machine ou de l'emballage avec les ordures ménagères.

6 Caractéristiques techniques

Côté papier

Taille de coupe :	0,8 x 4,5 mm (Cross-Cut)
Capacité de coupe :	8 - 10 feuilles (70g/m ²) 7 - 9 feuilles (80g/m ²)
Largeur de travail :	265 mm

Côté support de données

Taille des particules :	1,2 x 2* mm (Cross-Cut)
Capacité de coupe :	1 médium par passage
Largeur de travail :	125 mm

* Les particules peuvent varier selon le matériel à détruire et les conditions ambiantes.

Generalites

Vitesse de coupe :	0,23 m/Sek.
Tension de ligne :	230 V/50 Hz, 240 V/50 Hz, 20 V/60 Hz
Fusible (à action retardée) :	230 V/50 Hz = 16 A 240 V/50 Hz = 13 A 120 V/60 Hz = 20 A
Niveau de bruit :	ca. 52 dB (A)
Puissance :	1,1 kW
Dimensions (B x P x H) :	660 x 560 x 1050 mm
Poids :	ca. 90 kg

7 Accessoires

Désignation	Ordre-No.
Sac en plastique, 600 x 500 x 1000 x 0,05 mm (Côté papier)	99952
Sac en plastique, 440 x 330 x 950 x 0,05 mm (Côté support de données)	99977
Flacon d'huile special, 2000 ml	91869

! REMARQUE !

Pour les accessoires et pièces détachées, veuillez contacter votre agent.

Índice

1	Indicaciones de seguridad	27	4.2	Barrera fotoeléctrica tapada por conexión	33
2	Puesta en servicio	28	4.3	Guardamotor	33
2.1	Campo de aplicación	28	4.4	Avería eléctrica	33
2.2	Colocacion	28	4.5	Lista de verificación en las averías	33
3	Manejo	29	5	Mantenimiento / Eliminación	33
3.1	Elementos de mando	29	5.1	Cambio del recipiente de aceite	33
3.2	Cómo conectar el aparato	30	5.2	Limpieza de las fotocélulas	34
3.3	Alimentación de material	30	5.3	Para inicializar de forma manual	34
3.4	Vaciado del recipiente recogedor de CD ...	31	5.4	Función automática de ahorro energético	34
3.5	Vaciado del recipiente recogedor de papel	31	5.5	Eliminación del aparato usado	34
3.6	Indicador dinámico de carga	31	6	Datos técnicos	34
3.7	Modificación del caudal de aceite	32	7	Accesorio	34
4	Avería	32	8	Certificate of Conformity	35
4.1	Material atascado en el aparato	32			

1 Indicaciones de seguridad



¡Peligro!

¡Peligro de lesión! ¡Daños a la máquina!

- ☞ ¡Las aberturas de rejilla en la caja están previstas como refrigeración y no deben ser tapadas sin cubiertas con cualquier tipo de objeto!
- ☞ ¡La toma de conexión a la red de la máquina tiene que encontrarse en un lugar fácilmente accesible y en las inmediaciones de la máquina!
- ☞ ¡La máquina sólo se deberá usar en recintos cerrados y con temperaturas comprendidas entre 10 – 25°C!
- ☞ Cierre siempre lentamente la puerta de la carcasa para no dañar el mecanismo electrónico.



¡El aparato no debe ser operado por varias personas al mismo tiempo!

La concepción de los elementos de seguridad se basa en un manejo sin peligro en un „servicio por una sola persona“.



¡Durante el proceso de trituración no se deben efectuar otros trabajos en la máquina (p. ej. limpieza etc.)!



¡La máquina no es un juguete y no es apropiada para el empleo y uso por parte de niños!

El concepto global en razón de la seguridad (dimensiones, orificios de alimentación, desconexiones de seguridad, etc.) de esta máquina no incluye ningún tipo de garantía en cuanto a un manejo inofensivo por parte de niños.



¡Peligro de lesión! No acercarse a la apertura de alimentación piezas sueltas de ropa, corbatas, bisutería, cabello largo u otros objetos sueltos!



¡Peligro de lesión! No introducir los dedos en la apertura de alimentación!



¡En caso de emergencia desconectar el aparato usando el interruptor principal o el interruptor de emergencia, o extraer la clavija de red!



Antes de abrir el aparato hay que extraer la clavija de red!

¡Las reparaciones solamente debe efectuarlas un técnico especialista!

2 Puesta en servicio

2.1 Campo de aplicación



¡Atención!

¡Daños al mecanismo de corte!

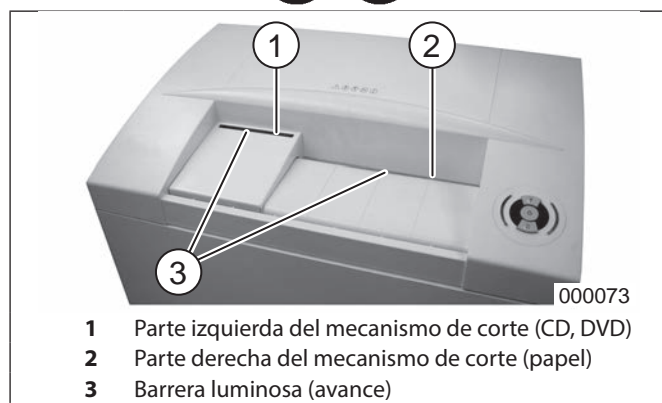
¡La máquina solamente debe ser utilizada para el desmenuzamiento de papel y CD y DVD!

El desmenuzamiento de otro tipo de soportes de datos puede producir daños en el aparato (p. ej. destrucción del mecanismo de corte, etc.).

La destructora de datos **intimus 175 hybrid** es una máquina que se ha concebido para el desmenuzamiento de documentos corrientes, así como de soportes de datos, como discos CD y DVD.

Lado izquierdo del mecanismo de corte (ranura estrecha, Fig. 1/1); utilizar solo para el desmenuzamiento de CD y DVD!

Lado derecho del mecanismo de corte (ranura ancha, Fig. 1/2); utilizar solo para el desmenuzamiento de papel!



- 1 Parte izquierda del mecanismo de corte (CD, DVD)
- 2 Parte derecha del mecanismo de corte (papel)
- 3 Barrera luminosa (avance)

Fig. 1 Dos lados del mecanismo de corte

2.2 Colocación

1. Desembalaje y colocación del aparato.
2. Introducir saco de plástico en el recipiente de recogida.



- 1 Conducto del aceite
- 2 Tornillo

Fig. 2 Instalación del sistema de lubricación

3. Para la instalación del sistema de lubricación retirar el tornillo (Fig. 2/2) del conducto del aceite (Fig. 2/1).
4. Enchufe el aparato a la red (ver las indicaciones sobre el fusible previo necesario del tomacorriente en „Datos técnicos“, p. 34).

3 Manejo

3.1 Elementos de mando

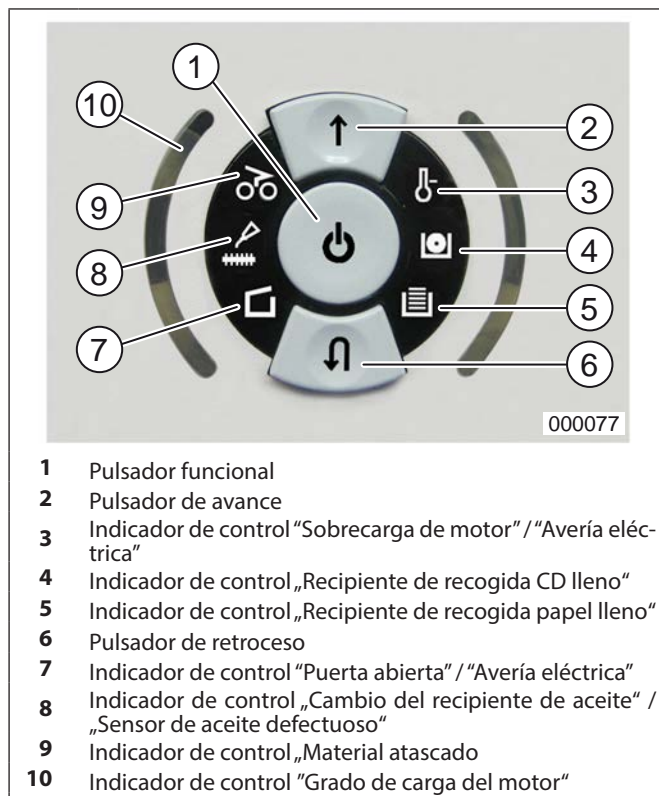



Fig. 3 Elementos de mando „i-control“

① = Pulsador funcional (Fig. 3/1)

a) "Listo para el uso"

Accionando brevemente este pulsador se conecta el equipo en el modo de funcionamiento "listo para el uso".

Al mismo tiempo se encenderá el indicador piloto integrado .

b) "Apagado"

Si se acciona este pulsador en el modo de funcionamiento "Listo para el uso" aprox. por 3 seg., la máquina se desconectará.

! ¡NOTA!

Si la máquina no se utiliza durante un periodo de tiempo de aprox. 15 min., se apagará automáticamente.

c) "Parada"

Al accionar brevemente este pulsador mientras el mecanismo de corte está en marcha, se desconectará éste y se quedará parado.

② = Pulsador de avance (Fig. 3/2)

Accionando este pulsador, el mecanismo de corte avanzará unos pocos segundos, por ejemplo, para sacar el material que aún se encuentra en el mecanismo de corte. Al mismo tiempo se encenderá el

indicador piloto integrado .

Pulsando y manteniendo este botón cuando el motor está parado, el mecanismo de corte gira en avance.

③ = Indicador de control (Fig. 3/3) "Sobrecarga de motor" / "Avería eléctrica"

Para el modo de proceder consulte la descripción correspondiente en el apartado „Avería“, p. 32.

a) "Guardamotor"

Se enciende cuando el motor se ha sobrecargado y desconectado. La máquina no se puede activar durante la fase de enfriamiento del motor.

b) "Avería eléctrica"

parpadea, si ha surgido una avería eléctrica dentro de la placa de circuitos impresos del sistema de mando. La máquina se desconecta. Avise al comercio especializado más cercano.

④ = Indicador de control (Fig. 3/4) "Recipiente de recogida CD lleno"

Se enciende cuando el recipiente de recogida CD está lleno y se ha de vaciar.

El mecanismo de corte se desconecta.

⑤ = Indicador de control (Fig. 3/5) "Recipiente de recogida papel lleno"

Se enciende cuando el recipiente de recogida papel está lleno y se ha de vaciar.


El mecanismo de corte se desconecta.

⑥ = Pulsador de retroceso (Fig. 3/6)

a) "Parada"

Al accionar brevemente este pulsador mientras el mecanismo de corte está en marcha, se desconectará éste y se quedará parado.

b) "Hacia atrás"

Al mantener accionado este pulsador con el motor parado, el mecanismo de corte funcionará en modo de retroceso. Al mismo tiempo, se encenderá el indicador piloto integrado .

⑦ = Indicador de control (Fig. 3/7)

a) "Puerta abierta"

Se enciende si la puerta del armario inferior está abierta. El motor se desconecta automáticamente y no se puede conectar mientras la puerta siga estando abierta.

b) "Avería eléctrica"

parpadea, si ha surgido una avería eléctrica en los sensores de la puerta. El motor se desconecta. Avise al comercio especializado más cercano.

⑧ = Indicador de control (Fig. 3/8)

a) "Cambio del recipiente de aceite"

El indicador de control parpadea cuando el recipiente de aceite está vacío y tiene que sustituirse

por un recipiente lleno. El motor se desconecta. El cambio del recipiente de aceite debe confirmarse con el pulsador de retroceso (consulte „Cambio del recipiente de aceite“, p. 33).

! ¡NOTA!

El motor se desconecta cuando este indicador parpadea y solo se puede volver a encender cuando se haya sustituido el recipiente de aceite vacío por uno lleno.

b) Sensor de aceite defectuoso

El indicador del panel de control parpadea despacio cuando el sensor de aceite no está operando. Informe a su distribuidor.

! ¡NOTA!

Cuando el sensor de aceite está defectuoso, puede accionar la máquina 30 veces aún. Posteriormente, la máquina se bloquea para evitar posibles daños en el mecanismo de corte.

⑨ = **Indicador de control (Fig. 3/9)**

Para el modo de proceder consulte la descripción correspondiente en el apartado „Avería“, p. 32.

a) “Material atascado en el aparato”

Se encenderá al introducir demasiado material en el mecanismo de corte. El mecanismo de corte se bloquea, retrocede a continuación un poco y se para. El motor se desconecta.

b) “Barrera fotoeléctrica tapada por apertura de puerta”

Se enciende si al abrir la puerta sigue habiendo material en una de las dos ranuras de alimentación. El mecanismo de corte se para. El motor se desconecta.

c) “Barrera fotoeléctrica tapada por conexión”


Se enciende si al conectar la máquina sigue habiendo material en una de las dos ranuras de alimentación.

⑩ = **Indicador de control (Fig. 3/10) “Grado de carga del motor”**

Indica durante el proceso de desmenuzamiento el grado momentáneo de carga del motor mediante una luz determinada por el color (ver descripción „Indicador dinámico de carga“, p. 31).

3.2 Cómo conectar el aparato

Accione brevemente el pulsador funcional (Fig. 3/1).

- El indicador piloto del pulsador  se encenderá para la función “Listo para el uso”.
- A continuación se puede empezar a alimentar el aparato.

3.3 Alimentación de material



¡Atención!


¡Daños a la máquina!

- △ ¡No introduzca nunca en el aparato más material del indicado como máximo (consulte el apartado „Datos técnicos“, p. 34)!
- △ En el caso de que se haya introducido de todos modos demasiado material en el mecanismo de corte, consulte en „Material atascado en el aparato“, p. 32.



! ¡NOTA!

No se puede suministrar a la vez CD y papel porque, en ese caso, el mecanismo de corte se desconecta. (Ver „Material atascado en el aparato“, p. 32.)

Las barreras luminosas (avance, Fig. 1/3) inician el proceso de desmenuzamiento tan pronto como se introduzca material en una de las dos ranuras de alimentación. Al mismo tiempo se encenderá el indicador piloto  del pulsador de avance (Fig. 3/2).

El material triturado es recogido separado en los dos recipientes (Fig. 4) que se encuentran uno junto al otro.

Alimentación de papel:

Insertar el papel hacia el mecanismo de corte por la rendija de entrada derecha (rendija ancha, Fig. 1/2).

- La máquina conmuta automáticamente al avance insertando el papel.
- Tras el proceso de trituración se desconecta automáticamente la máquina.



! ¡NOTA!

Para el desmenuzamiento de láminas transparentes se tiene que conectar la máquina a mano en el modo de funcionamiento de avance (mantenga accionado el pulsador de avance (Fig. 3/2)). El proceso de desmenuzamiento se puede detener en cualquier momento si se acciona brevemente el pulsador funcional (Fig. 3/1) o el pulsador de retroceso (Fig. 3/6). Para continuar, accione el pulsador de avance (Fig. 3/2).

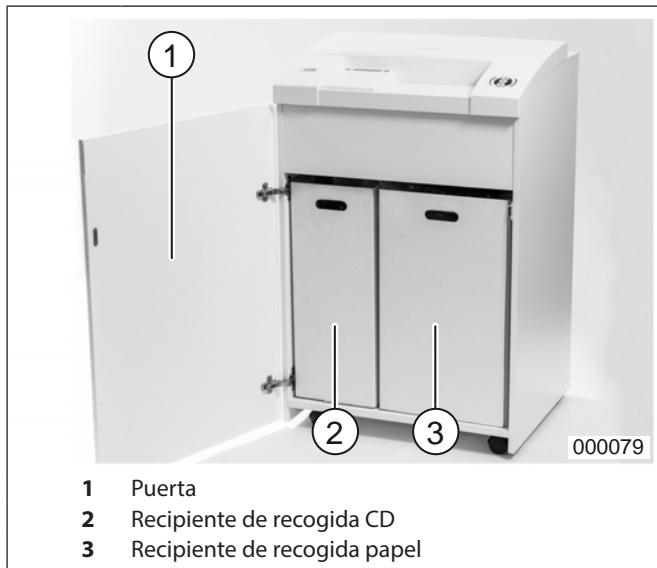
Si la máquina no se utiliza durante un periodo de tiempo de aprox. 15 min. se desconecta.

Alimentación de soportes de datos:

Pasar los respectivos soportes de datos (CD o DVD) uno tras otro la mecanismo de corte, insertándolos por la rendija de entrada izquierda (rendija estrecha, Fig. 1/1).

- La máquina conmuta automáticamente al avance insertando el respectivo soporte de datos.
- Tras el proceso de trituración se desconecta automáticamente el motor.

3.4 Vaciado del recipiente recogedor de CD



- 1 Puerta
- 2 Recipiente de recogida CD
- 3 Recipiente de recogida papel

Fig. 4 Los recipientes de recogida

Si el recipiente recogedor de CD está lleno, el motor se desconecta. El indicador de control (Fig. 3/4) se enciende. Vaciar ahora el o los recipientes de recogida CD (Fig. 4/2) como se indica a continuación:

1. Abra la puerta (Fig. 4/1).
 - El indicador de control (Fig. 3/7) se enciende.
 - El indicador piloto del pulsador de avance (Fig. 3/2) parpadea.
 - Si aún queda material en la ranura de alimentación, el indicador de control (Fig. 3/9) se encenderá también ahora.
2. Retire el saco lleno y elimine el contenido.
3. Coloque el saco vacío.
4. Accione el pulsador de avance (Fig. 3/2).
 - El indicador piloto del pulsador de avance (Fig. 3/2) se apaga.
 - El indicador de control (Fig. 3/4) se apaga.
5. Cierre la puerta.
 - El indicador de control (Fig. 3/7) se apaga.
 - La máquina vuelve a estar lista para el uso.

! ¡NOTA!

¡La máquina sólo funciona con la puerta cerrada!

3.5 Vaciado del recipiente recogedor de papel

Si el recipiente recogedor de papel está lleno, el motor se desconecta. El indicador de control (Fig. 3/5) se enciende.

! ¡NOTA!

Para finalizar el proceso de desmenuzamiento con el motor desconectado, mantenga accionado el pulsador de avance (Fig. 3/2).

- El mecanismo de corte seguirá avanzando unos cuatro segundos.

Este proceso solo se puede activar una vez.

Vaciar ahora el o los recipientes de recogida de papel (Fig. 4/3) como se indica a continuación:

1. Abra la puerta (Fig. 4/1).
 - El indicador de control (Fig. 3/7) se enciende.
 - Si aún queda material en la ranura de alimentación, el indicador de control (Fig. 3/9) se encenderá también ahora.
2. Retire el saco lleno y elimine el contenido.
 - El indicador de control (Fig. 3/5) se apaga.
3. Coloque el saco vacío.
4. Cierre la puerta.
 - El indicador de control (Fig. 3/7) se apaga.
 - La máquina vuelve a estar lista para el uso.

! ¡NOTA!

¡La máquina sólo funciona con la puerta cerrada!

3.6 Indicador dinámico de carga

Durante el proceso de desmenuzamiento, un indicador de control (Fig. 3/10) muestra el grado de carga del motor:

- Luz verde: Carga < 75 %
- Luz roja: Carga 75 -100 %

El indicador de control debe permanecer en color verde para evitar un atasco de material.

! ¡NOTA!

¡El sistema indicador de carga se calibra automáticamente! Por ello el indicador de carga puede mostrar cosas diferentes. (Por ejemplo, si se enciende en rojo sin carga). Esto no es un fallo de funcionamiento. Después de triturar varias veces se regula de nuevo el sensor de carga.

3.7 Modificación del caudal de aceite

El caudal del lubricador automático puede ajustarse según sus necesidades.

a) Ample Mode

Las bombas de aceite llevan aprox. un 25 % **más** de aceite al mecanismo de corte que en el modo normal.

b) Normal Mode

es el ajuste estándar.

c) Scarce Mode

Las bombas de aceite llevan aprox. un 25 % **menos** de aceite al mecanismo de corte que en el modo normal.

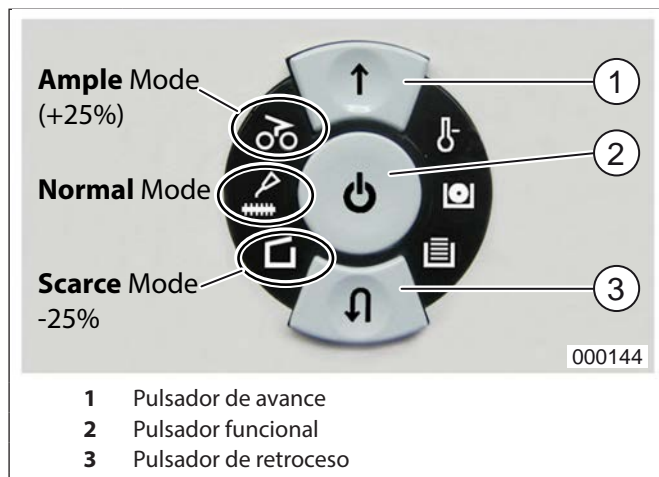


Fig. 5 Modificación del caudal de aceite

Para la modificación del caudal de aceite, proceda de la siguiente manera:

1. ¡La máquina debe estar desconectada!
2. Abra la puerta.
3. Mantenga accionados a la vez el pulsador de avance (Fig. 5/1) y el de retroceso (Fig. 5/3).
4. Pulse y vuelva a soltar también el pulsador de función (Fig. 5/2).
 - Todos los LED se iluminan.
5. Suelte el pulsador de avance y retroceso.
 - Se encuentra en el modo de almacenamiento.
6. Accione **dos veces** el pulsador de avance (Fig. 5/1).
 - Se encuentra en el modo de ajuste del caudal de aceite.
 - El LED de la izquierda parpadea e indica el ajuste actual.
7. Accione repetidamente el pulsador de función (Fig. 5/2) hasta que se ilumine el nivel del caudal de aceite deseado (Fig. 5).
 - El nivel del caudal de aceite (Ample, Scarce, Normal) se modifica cada vez que se acciona el pulsador.
8. Accione el pulsador de retroceso.
 - Se vuelve a encontrar en el modo de almacenamiento.
9. Accione el pulsador funcional.

- Se guardará el ajuste seleccionado.
- La máquina se apagará.

10. Cierre la puerta.

Si desea continuar con el triturado, vuelva a encender la máquina: Accione brevemente el pulsador funcional (Fig. 5/2).

4 Avería

4.1 Material atascado en el aparato (Función de auto-retroceso)



¡Atención!

¡Peligro de lesión!

¡Retire el material con sumo cuidado, porque se puede cortar en los puntos afilados de corte!

Si se produce un atasco debido a un exceso de material introducido, el aparato reacciona como sigue:

- El mecanismo de corte se bloquea, retrocede a continuación un poco (material se libera) y se para.
- El motor se desconecta.
- El indicador de control ⚡ (Fig. 3/9) se enciende. Proceda como sigue:


Atasco en el lado de entrada de papel (rendija ancha, Fig. 1/2)

1. Retire el papel que se ha atascado o accione brevemente el pulsador de avance (Fig. 3/2).
 - Una vez hecho esto, el mecanismo de corte avanzará automáticamente y desmenuzará el resto de papel contenido en el mecanismo de corte. El indicador piloto integrado ↑ del pulsador de avance (Fig. 3/2) está encendido durante el avance. El indicador de control ⚡ (Fig. 3/9) se apaga.
2. Continúe con el desmenuzamiento introduciendo una cantidad menor de papel.

Atasco en el lado de entrada de soportes de datos (rendija estrecha, Fig. 1/1)


1. Accione brevemente el pulsador de avance (Fig. 3/2).
 - El material desmenuzado es pasado de nuevo al mecanismo de corte.
2. En caso necesario, pulsar alternadamente los pulsadores de avance y retroceso del mecanismo de corte, hasta que el material a desmenuzarse haya pasado completamente por el mecanismo de corte y haya sido triturado.

4.2 Barrera fotoeléctrica tapada por conexión



Si al conectar la máquina hubiera material en la ranura de alimentación, el indicador de control se encenderá  (Fig.3/9).

1. Retire el material o
2. Accione brevemente el pulsador de avance (Fig.3/2).
 - El material restante se introducirá en el mecanismo de corte para ser desmenuzado.

4.3 Guardamotor

Si el motor se sobrecarga, se desconectará. El indicador de control  (Fig.3/3) se enciende. Deje enfriar el aparato unos 15 - 20 minutos (en función del modelo y temperatura ambiental) y vuelva a activar entonces el aparato.

4.4 Avería eléctrica

Si el indicador piloto  del interruptor funcional (Fig.3/1) parpadea o sólo el indicador de control  (Fig.3/7), significa que ha surgido una avería eléctrica.

1. Desconecte la máquina una vez.
2. Vuelva a conectar la máquina.
 - Esto es útil en muchos casos.

Si la máquina sigue sin encenderse, notifíquelo al comercio especializado más cercano.

4.5 Lista de verificación en las averías

Si el aparato no funciona, compruebe los siguientes puntos:

- ¿Se ha conectado la clavija de enchufe a la red de corriente eléctrica?
- ¿Está la puerta cerrada?
- ¿Está lleno el recipiente de recogida?
 - Siga las instrucciones en el apartado „Vaciado del recipiente recogedor de CD“, p. 31 o „Vaciado del recipiente recogedor de papel“, p. 31.
- ¿Hay material atascado en el aparato?
 - Siga las instrucciones en el apartado „Material atascado en el aparato“, p. 32.
- ¿Se ha sobrecargado el motor?
 - Consulte el apartado „Guardamotor“, p. 33.

! ¡NOTA!

En muchos casos, es útil reiniciar la máquina:


1. Desconecte la máquina una vez.
2. Vuelva a conectar la máquina.

Si su aparato presenta otro problema distinto a los alistados anteriormente, notifíquelo al comercio especializado más cercano.

5 Mantenimiento / Eliminación

5.1 Cambio del recipiente de aceite

Las unidades de corte transversal deben engrasarse con regularidad tras un tiempo de funcionamiento específico. Esto se efectúa automáticamente mediante la aceitera integrada.

Si el indicador de control  (Fig. 3/8) parpadea, el recipiente de aceite (Fig.6/3) está vacío y tiene que sustituirse por un recipiente lleno. Se desconecta el motor.


! ¡NOTA!

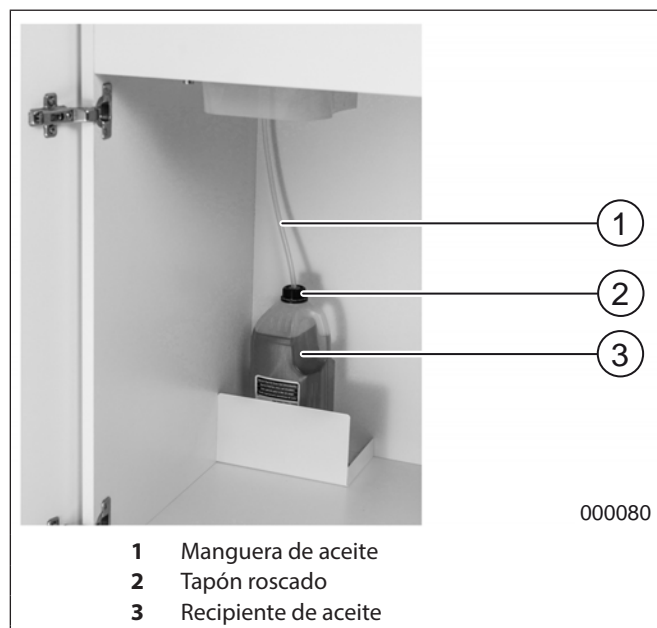
Para finalizar el proceso de desmenuzamiento con el motor desconectado, mantenga accionado el pulsador de avance (Fig.3/2).

- El mecanismo de corte seguirá avanzando unos cuatro segundos.

Este proceso solo se puede activar una vez.




Cambiar el recipiente de aceite:

1. Abra la puerta.
 - El indicador de control  (Fig.3/7) se enciende.
 - El indicador de control del pulsador de retroceso (Fig.3/6) parpadea.



000080

Fig.6 Recipiente de aceite

2. Cambie el recipiente de aceite (Fig.6/3). Para ello, gire el tapón roscado (Fig.6/2).
3. Accione el pulsador de retroceso (Fig.3/6).
 - El indicador de control  (Fig.3/6) se apaga.
4. Cierre la puerta.
 - El indicador de control  (Fig.3/7) se apaga.
 - El indicador de control  (Fig.3/8) se apaga.

La máquina vuelve a estar lista para el uso. Si desea pedir el aceite especial, consulte el apartado „Accesorio“, p. 34.

5.2 Limpieza de las fotocélulas



Fig. 7 Limpieza de las fotocélulas

En el caso de que se hayan quedado papeles adheridos en la ranura de entrada (p. ej. tras un atasco de papel) es posible que el aparato no se desconecte a causa de la fotocélula "tapada".

Puede retirar los trozos de papel o bien limpiar la fotocélula, alimentando el mecanismo de corte con una hoja de papel adicional, o activar la marcha de retroceso del aparato pasando, a continuación, brevemente un pincel sobre ambas "ópticas" de la fotocélula.

5.3 Para inicializar de forma manual

En la operación de inicio se llena el conducto de lubricación de aceite. A veces es necesario inicializar la máquina de forma manual (Por ejemplo, después de reemplazar los conductos de lubricación):

1. ¡La máquina debe estar desconectada!
2. Abra la puerta.
3. Presione y mantenga apretado el botón de retroceso (Fig. 3/6).
4. Accione brevemente el pulsador funcional (Fig. 3/1).
 - El botón de avance (Fig. 3/2), a sí como el dispositivo de control (Fig. 3/8) parpadearán durante 30 segundos. El indicador de control se ilumina (Fig. 3/7).
5. Suelte el pulsador de retroceso (Fig. 3/6).
6. Cierre la puerta, accione brevemente el pulsador de avance (dentro del período de 30 segundos).
 - Todos los indicadores pilotos de la pantalla se encenderán brevemente.
 - Las bombas empiezan a suministrar aceite.

Cuando el conducto de lubricación esté lleno de aceite, se apaga la máquina automáticamente.

! ¡NOTA!

Mientras el conducto del aceite contenga líquido en su interior, la máquina no puede triturar.

5.4 Función automática de ahorro energético

Si el aparato no se utiliza durante algún tiempo, se desconectará automáticamente tras unos 15 min. El indicador piloto \odot del pulsador funcional (Fig. 3/1) para "Listo para el uso" se apaga. Accione brevemente el pulsador funcional para reconectar.

5.5 Eliminación del aparato usado



Elimine el aparato usado al final de su vida útil respetando siempre las normas medioambientales. No tire las partes de la máquina ni el embalaje con la basura doméstica.

6 Datos técnicos

Lado de entrada de papel

Tamaño de corte: 0,8 x 4,5 mm (Cross-Cut)

Rendimiento de corte: 8 - 10 hojas (70g/m²)
7 - 9 hojas (80g/m²)

Ancho de trabajo: 265 mm

Lado de entrada de soportes de datos

Tamaño de la partícula: 1,2 x 2* mm (Cross-Cut)

Rendimiento de corte: cada vez un solo medio por pasada

Ancho de trabajo: 125 mm

* El tamaño de la partícula puede variar en función del material y de las condiciones ambientales.

Características generales

Velocidad de corte: 0,23 m/sec.

Tensión de conexión: 230 V/50 Hz, 240 V/50 Hz, 20 V/60 Hz

Fusible previo (lento): 230 V/50 Hz = 16 A
240 V/50 Hz = 13 A
120 V/60 Hz = 20 A

Nivel de ruidos: ca. 52 dB (A)

Potencia: 1,1 kW

Dimensiones (A x F x A): 660 x 560 x 1050 mm

Peso: ca. 90 kg

7 Accesorio

Denominación	Nº de pedido
Saco de plástico, 600 x 500 x 1000 x 0,05 mm (Lado de entrada de papel)	99952
Saco de plástico, 440 x 330 x 950 x 0,05 mm (Lado de entrada de soportes de datos)	99977
Recipiente de aceite, 2000 ml	91869

! ¡NOTA!

En el caso de pedidos ulteriores de accesorios especiales y de piezas de repuesto, rogamos se dirija a nuestro representante oficial.

8 Certificate of Conformity

Konformitätserklärung Certificate of Conformity Attestation de Conformité Certificado de Conformidad



Bezeichnung der Maschine:	Datenshredder
Type of machine:	Document Shredder
Description de la machine:	Destructeur de Document
Descripción de la máquina:	Destructora de Documentos
Modell / Model / Modèle / Modelo:	intimus 175SC2 intimus 175CC3 intimus 175CC4 intimus 175CC5 intimus 175CC6 intimus 175 hybrid
Typ / Type / Type / Tipo:	297-4S + 297-6S 297-4C+297-2C+297-1C+297-1CF+297-1CH
Artikel-Nr. / item number / numéro d'article / número de la pieza:	297101-297999
Serien-Nr. / serial number / numéro de série / número de serie:	siehe Typenschild / see name plate voir plaque d'identification / mirar la placa de identificación
Baujahr / year of manufacture / année de production / año de producción:	siehe Typenschild / see name plate voir plaque d'identification / mirar la placa de identificación

Hiermit wird bestätigt, dass vorgenanntes Produkt den Anforderungen der **Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG** sowie der **EMV-Richtlinie 2004/108/EG** einschließlich allen bis heute veröffentlichten Änderungen bzw. Nachträgen entspricht. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der **Richtlinie 2011/65/EU** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten. Das vorgenannte Produkt entspricht folgenden harmonisierten bzw. nationalen Normen:

We do hereby certify that the above mentioned product meets the requirements set forth in **EEC-Low-Voltage-Directive 2006/95** and **EMC 2004/108/EEC** including all changes and addendums to date thereto. The object of the declaration described above is in conformity with **Directive 2011/65/EU** of the European Parliament and of the Council of 8 June 2011 on the restriction of use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment. The above mentioned product meets the following harmonized and national standards:

Nous Vous Confirmons que le produit cité ci-dessus correspond aux directives de basse tension **2006/95/CEE** ainsi qu'à la directive **CEM 2004/108/CEE**, ci-inclus toutes les modifications ainsi que tous les suppléments publiés jusqu'à ce jour. L'objet de la déclaration décrit ci-dessus est conforme à la directive **2011/65/UE** du Parlement européen et du Conseil du 8 Juin 2011 sur la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques. Le produit mentionné correspond aux normes citées ci-après:

Confirmamos que los productos arriba citados cumplen las exigencias de las **directivas de baja tensión 2006/95/CEE y CEM 2004/108/CEE**, incluidas todas las modificaciones publicadas hasta la fecha. El objeto de la declaración descrita anteriormente es conforme a la **Directiva 2011/65/UE** del Parlamento Europeo y del Consejo, de 8 de Junio del 2011, sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos. Los productos citados corresponden con las siguientes normas:

EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009	EN 55014-1:2006+A1:2009
EN 61000-3-3:2008	EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 61000-4-2:2009	EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12:2011
EN 61000-4-4:2004	EN ISO 13857:2008
EN 61000-4-5:2006	
EN 61000-4-11:2004	

CE-Bevollmächtigter / authorized person of CE / personne autorisée de la CE / persona autorizada por CE:
intimus International GmbH; Bergheimer Straße 6-12; D-88672 Markdorf / Germany



Postfach / p.o.box 1420
D-88672 Markdorf / Germany

2017/05

Javier Ortiz de Zárate
Geschäftsführer
Managing director
Directeur général
Director General

International Network

Germany	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+49 (0) 7544 60-0 sales.de@intimus.com
North America	intimus North America 251 Wedcore Avenue Wabash, IN 46992	(800) 775 2122 sales.us@intimus.com
France	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+33 (6) 14 59 19 41 +33 (6) 12 44 59 05 sales.de@intimus.com
P.R. China	intimus International Trading (Beijing) Limited Room 260D, C Building Guojigang No.E-2 Dong San Huan Bei Road, Chaoyang District, Beijing 100027, PRC	+86 (0) 10 84 47 10 71 / 72 / 73 info@intimus.com.cn
Austria	intimus International Austria Ges. m. b. H. Ernst Melchior Gasse 20, 4. OG Top 6 1020 Wien	+ 43 (0)1 2583621 0 contact.at@intimus.com
Belgium	intimus International Belgium NV Wayenborgstraat 22, 2800 Mechelen	+32 (0)15 - 29 46 30 infobel@intimus.com
Netherlands	intimus International Netherlands, B.V. Rivium Quadrant 2, 6e verdieping 2909 LC Capelle aan den IJssel	+31 (0)10 - 242 11 00 informatie@intimus.com
Luxemburg	intimus International Luxembourg S. à.r.l. Route des Trois Cantons 9 , Ground Floor 8399 Luxembourg	+352 (0)26 - 10 88 66 infolux@intimus.com
Portugal	intimus International Portugal IIG Mailing and Information Security Portugal Sociedade Unipessoal LDA. Rua Alfredo Lopes Villaverde, 15-B, Escritorio 4, Paço de Arcos e Caixas 2770-009 Lisboa	+351 214 415 153 pt@intimus.com
Spain	intimus International Ibérica, S.A. Antón Fortuny, 14, 16 esc. C1º 1ª Esplugues de Llobregat 08950 Barcelona	+34 93 480 33 10 info.es@intimus.com
Other Countries	intimus International GmbH Bergheimer Straße 6-12 88677 Markdorf / Bodensee	+49 (0) 7544 60-0 sales.de@intimus.com

